

DMSO, ein Naturheilmittel mit zahlreichen Anwendungsgebieten

Kleines Handbuch zu DMSO

Francis Leboutte

15. März 2026 – Version vom 30. July 2026

Die neueste Version ist auf der Seite „Autonomie en santé“ von Liège-Décroissance verfügbar,
ebenso wie die Übersetzungen in andere Sprachen

(Original auf Französisch und maschinelle Übersetzungen):

www.liege.decroissance.be/AS

Rechte und Genehmigungen

Dieses Dokument wird unter der internationalen Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Keine Bearbeitungen 4.0“ (Creative Commons Attribution BY-ND 4.0) frei zugänglich veröffentlicht.

Zusammengefasst erlaubt diese Lizenz das Kopieren, Verbreiten und Weitergeben des Dokuments mit allen Mitteln und in allen Formaten für jegliche Nutzung, einschließlich kommerzieller Zwecke, unter der Voraussetzung, dass das Dokument nicht verändert wird und der Name des Autors sowie die geltende Lizenz angegeben werden.

Die Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/deed.fr>

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Sie stellen in keinem Fall eine medizinische Beratung oder eine Behandlungsempfehlung dar.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3	10.1. Verdünnungsrechner	14
2. Chemische Eigenschaften	4	11. Behälter.....	14
Herstellung.....	4	11.1. Vorbereitung der Behälter.....	15
3. Physikalische Eigenschaften	4	11.2. Sterilisation der Behälter.....	15
4. Pharmakologische Eigenschaften	4	12. Einkauf	15
5. Therapeutische Indikationen	5	12.1. DMSO.....	15
6. Toxizität und Sicherheit	6	-Preis von DMSO	16
7. Fälle und Erfahrungsberichte.....	6	Wo kann man es kaufen?.....	16
7.1. Schlaganfall (CVA)	6	12.2. Material.....	16
Erster Fall (späte Behandlung)	6	Weiteres möglicherweise nützliches Material	16
Zweiter Fall (sofortige Behandlung)	7	Zusammenfassend lässt sich sagen, dass für den Einstieg	16
7.2. Alzheimer und neurodegenerative Erkrankungen.....	7	13. Artikel von „Der Arzt aus dem Mittleren Westen“	17
7.3. Krebs	8	13.1. Schlaganfall, Gehirn, Wirbelsäule.....	17
s Adenokarzinom des Dickdarms.....	8	13.2. Chronische Schmerzen, Verletzungen des Bewegungsapparats.	17
DMSO und Cyclophosphamid (Studie in Chile).....	9	13.3. Die bemerkenswerte Geschichte und Sicherheit von DMSO	17
7.4. Schleudertrauma (Unfall).....	9	13.4. Autoimmun- und Bindegewebserkrankungen	18
7.5. Bandscheibenvorfall und/oder Bandscheibenvorwölbung	10	13.5. Der Krieg der FDA gegen DMSO.....	18
Ein Fall von Dr. Fischer.....	10	13.6. Augen, Ohren, Nase, Rachen und Zähne.....	19
Mein persönlicher Fall (Francis Leboutte)	10	13.7. Erkrankungen der inneren Organe	19
7.6. Gelenkerkrankungen (Arthrose, Arthritis...).....	10	13.8. Hauterkrankungen	19
7.7. Achillessehnenentzündung.....	11	13.9. Infektionskrankheiten.....	19
8. Vorsichtsmaßnahmen und Kontraindikationen .	11	13.10. Krebs (I).....	20
8.1. Allergietest	11	13.11. Krebs (II).....	20
8.2. Weitere Vorsichtsmaßnahmen.....	11	13.12. Medikamentenkombinationen auf DMSO-Basis	20
8.3. Kontraindikationen	11	13.13. Atemwegserkrankungen.....	21
8.4. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln	11	13.14. DMSO revolutioniert die Naturheilkunde.....	21
8.5. Nebenwirkungen.....	12	13.15. Magen-Darm-Erkrankungen	21
9. Anwendung	12	13.16. Augen – Augenheilkunde.....	22
9.1. Allgemeine Empfehlungen	12	13.17. Wirbelsäule und Lähmung	22
9.2. Umgang mit DMSO.....	12	Rückenschmerzen heilen und dem Geschäft mit Wirbelsäulenoperationen ein Ende setzen	22
9.3. Topische Anwendung (lokale Anwendung).....	12	13.18. Nasennebenhöhlen und Atemwege.....	23
Empfehlungen zur Konzentration je nach Anwendungszweck ...	13	13.19. Nerven und neuropathische Schmerzen.....	23
Tipps und Anmerkungen von Dr. du Midwest.....	13	13.20. Karpaltunnelsyndrom.....	24
-Gel mit DMSO	13	13.21. Sexuelle Gesundheit des Mannes	24
9.4. Orale Einnahme (systemische Anwendung).....	13	14. FAQ von Dr. Harmut Fischer	24
Die Ratschläge des Arztes aus dem Mittleren Westen.....	14	15. Literaturverzeichnis.....	24
Empfohlene Dosierungen	14		
Wann sollte man DMSO einnehmen?.....	14		
10. Verdünnung.....	14		

1. Einleitung

*Die moderne Medizin ist eine Verleugnung der Gesundheit.
Sie ist nicht darauf ausgerichtet,
der menschlichen Gesundheit zu dienen,
sondern nur sich selbst als Institution.
Sie macht mehr Menschen krank, als sie heilt.*

Ivan Illich

Die Enteignung der Gesundheit – Medical Nemesis. 1975.

Der aus Österreich stammende Philosoph Ivan Illich (1926–2002) ist einer der großen Denker der politischen Ökologie und gilt als einer der Vorläufer des soziopolitischen Projekts des Degrowth.¹

DMSO (Dimethylsulfoxid) ist eine natürliche Substanz, die bei Temperaturen über 18,5 °C flüssig, transparent und geruchlos ist. In der Natur kommt es hauptsächlich im Oberflächenmeerwasser vor². Es ist auch in geringen Mengen in bestimmten Lebensmitteln enthalten, wie beispielsweise in schwefelreichen Gemüsesorten (Kreuzblütler, Knoblauch, Zwiebeln ...), Algen, Meeresfrüchten, Tee, Milch usw.

DMSO weist zahlreiche therapeutische Eigenschaften auf, die bereits seit den 1960er Jahren intensiv erforscht wurden, ausgehend von der Entdeckung, dass DMSO in die Haut und in biologisches Gewebe eindringen kann, ohne diese zu schädigen. An-

schließend wurden sehr schnell die bemerkenswerten entzündungshemmenden, schmerzstillenden, regenerierenden und zellschützenden Wirkungen von DMSO nachgewiesen, ebenso wie seine völlige Ungiftigkeit.

DMSO ist einer der bemerkenswertesten Wirkstoffe, die jemals in der Arzneimittelentwicklung entdeckt wurden. Sein breites Spektrum an biologischen Wirkungen auf Pflanzen, Tiere und Menschen hat zu Zehntausenden von Artikeln in der wissenschaftlichen Literatur geführt. Zu den klinischen Anwendungen von DMSO beim Menschen zählen Arthrose, interstitielle Zystitis (Schmerzblase-Syndrom), entzündliche Darmerkrankungen, Sklerodermie, Atemnot, Myasthenia gravis, Herzerkrankungen, traumatische Hirnverletzungen, Schlaganfälle, Alzheimer-Krankheit und Rückenmarksverletzungen.

Sie haben wahrscheinlich noch nie von DMSO gehört, und das aus gutem Grund: Es gehört zu den Medikamenten, die von den Gesundheitsbehörden – allen voran der US-amerikanischen FDA³ – in Vergessenheit geraten sind oder vielmehr unter den Teppich gekehrt wurden, wobei es der FDA gelungen ist, die Behörden einiger anderer Länder davon zu überzeugen, es ihr gleichzutun. Auch heute noch gibt es auf EU-Ebene und in den meisten EU-Ländern kein Arzneimittel mit einer Marktzulassung, dessen Wirkstoff DMSO ist⁴. Im Gegensatz zu Aspirin und Paracetamol, deren Toxizität nachgewiesen ist⁵, ist DMSO mit Ausnahme von Polen nicht als rezeptfreies Arzneimittel zugelassen. DMSO darf zwar legal verkauft werden, jedoch nicht als Produkt für therapeutische Zwecke, sondern beispielsweise als Lösungsmittel. Dies erklärt die Zurückhaltung der DMSO-Verkäufer, die sich weigern, Fragen zur Anwendung zu beantworten.

¹ Weitere Informationen:

- *Ivan Illich et la société conviviale*. Thierry Paquot. Reihe „Les précurseurs de la décroissance“, Le Passager Clandestin, 2020, 128 Seiten.

„Produktivität lässt sich in Begriffen des Habens ausdrücken, Geselligkeit in Begriffen des Seins.“

Als Philosoph, Historiker, Priester ohne Gemeinde, nomadischer und mehrsprachiger Lehrer war Ivan Illich (1926–2002) eine unverzichtbare Figur in den intellektuellen Debatten der 1970er Jahre. Als unerbittlicher Kritiker der Industriegesellschaft zeigte er auf, dass Institutionen ab einer bestimmten Schwelle kontraproduktiv wirken. Er prangerte die Tyrannei der von der Konsumgesellschaft diktierten Bedürfnisse an und warnte vor der Abhängigkeit, die durch die maßlosen Instrumente des Kapitalismus ausgeübt wird.

Dem Produktivismus und dem Wachstumskult stellt er eine Lebenskunst entgegen, die Genügsamkeit, Einfachheit und Großzügigkeit miteinander verbindet. Die von Illich entworfene „gesellige Gesellschaft“ zielt darauf ab, die Autonomie und Kreativität des Menschen zu gewährleisten.

In einer Zeit, in der Technologie und Wirtschaft ihren Einfluss auf die Gesellschaft immer weiter ausdehnen, lädt uns Thierry Paquot dazu ein, ein anregendes und nonkonformistisches Denken wiederzuentdecken, das heute viele alternative Praktiken begleitet.“

- [Ein Artikel über Ivan Illich](#) von Romain Felli (auf Französisch).

- Von Serge Latouche:

1. „*La décroissance*“ (Das Degrowth). Reihe „Que sais-je?“, PUF. 2019, 128 Seiten

„Unser gesamtes Wirtschaftssystem basiert auf der Idee des Wachstums. Um zu investieren, uns weiterzuentwickeln, die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen, Schulden zu tilgen und unsere Lebensbedingungen zu verbessern, bräuchten wir noch mehr Wachstum, immer mehr Wachstum ... Aber wie soll man in einer endlichen Welt unendlich „wachsen“? Wenn alle natürlichen Ressourcen zur Neige gehen? Was, wenn die Idee des Wachstums nur ein Glaube unter vielen wäre?

Serge Latouche dekonstruiert methodisch eine Ideologie, die nichts anderes als eine Hypothek auf die Zukunft ist. Er erinnert daran, dass das Projekt des Degrowth im Gegenteil keine Rückkehr in die Steinzeit ist! Indem er den Produktivismus und die Philosophie des Homo oeconomicus in Frage stellt, will er die Voraussetzungen für einen tiefgreifenden Wandel unseres Wertesystems schaffen.

Degrowth? Eine Kunst, gut und genügsam im Einklang mit der Welt zu leben – eine Kunst, kunstvoll zu leben.“

2. *La décroissance – De l’utopie sociétale à la [re]construction d’un monde commun*. Edisens, 2026, 168 Seiten.

„Angesichts der Dampfwalze einer Megamaschine der Lüge, die von den Unternehmern des Chaos und den großen Raubtieren gesteuert wird, mag dieses Projekt lächerlich erscheinen und der Kampf um die Wahrheit von vornherein verloren sein. Abgesehen davon, dass uns die Geschichte zahlreiche Beispiele für das Scheitern monströser Unternehmungen liefert, die auf Hybris und Maßlosigkeit beruhen und schließlich an der Wand der Realität zerschellen.“

² Meeresphytoplankton produziert große Mengen an Dimethylsulfid (DMS), von dem ein Teil im Oberflächenmeerwasser unter Einwirkung von Licht und Bakterien zu DMSO oxidiert wird.

³ Siehe weiter unten den Artikel von Dr. du Midwest: „*Der Krieg der FDA gegen DMSO*“. FDA: U.S. Food and Drug Administration, die US-amerikanische Behörde für Lebensmittel und Arzneimittel.

⁴ Deutschland, Polen und möglicherweise weitere Länder des ehemaligen Ostblocks bilden in unterschiedlichem Maße eine Ausnahme. Auf EU-Ebene gibt es einige Arzneimittel, die DMSO als Hilfsstoff enthalten, und DMSO wird als Wirkstoff in einigen Formulierungen für die Veterinärmedizin verwendet.

⁵ So ist beispielsweise Paracetamol in den Industrieländern die häufigste Ursache für akutes Leberversagen. Dies kann eine Lebertransplantation erforderlich machen. In der EU stehen jährlich etwa 150 Anträge auf eine Lebertransplantation im Zusammenhang mit Paracetamol, wobei zwei Drittel davon zu einer tatsächlichen Transplantation führen.

Die Tatsache, dass DMSO nicht patentierbar, kostengünstig, bemerkenswert sicher, bei einer Vielzahl von Erkrankungen angezeigt und letztlich ein Faktor für gesundheitliche Selbstbestimmung ist, erklärt vieles.

Um mehr über die Geschichte von DMSO zu erfahren:

- [Ein vielseitiges Medikament, entdeckt an der Westküste](#), ein Artikel der New York Times aus dem Jahr 1963 (PDF, 1 Seite).
- „[Die Pioniere der Gesundheit und DMSO](#)“, eine französische Übersetzung des Artikels „[Early Health Innovators and DMSO](#)“ vom „Midwest Doctor“, veröffentlicht am 23. März 2026 (PDF, 4 Seiten).

Wer ist der „Midwestern Doctor“ („A Midwestern Doctor“)?

„Ein Arzt aus dem Mittleren Westen“ ist das Pseudonym eines US-amerikanischen Autors, der Artikel über Gesundheit und alternative Behandlungsmethoden veröffentlicht.

So fasst er die Ziele seines auf der Plattform Substack gehosteten [Blogs](#) kurz zusammen:

„Ich betreibe den Blog ‚The Forgotten Side of Medicine‘ (Die vergessene Seite der Medizin), um die Korruption in der Pharmaindustrie anzuprangern und bemerkenswerte, in Vergessenheit geratene Therapien zum Wohle der Menschheit wieder ins Bewusstsein zu rücken.“

Anfang Juni 2026 zählte dieser Blog die beeindruckende Zahl von 347.000 Abonnenten⁶ – ebenso beeindruckend wie die Anzahl [seiner Beiträge](#), darunter etwa zwanzig Artikel über die therapeutischen Eigenschaften von DMSO, die alle sehr fundiert sind und deren Zusammenfassung Sie in einem der folgenden Kapitel finden.

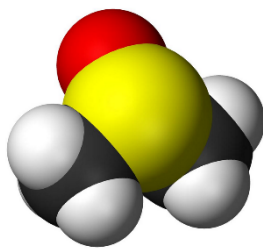
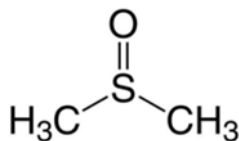
2. Chemische Eigenschaften

DMSO ist eine organische Schwefelverbindung mit der Formel C_2H_6OS oder $(CH_3)_2S=O$. Es handelt sich also um ein sehr einfaches und sehr kleines Molekül, das aus einem zentralen Schwefelatom besteht, das an zwei Methylgruppen (CH_3) gebunden ist und eine Doppelbindung zu einem Sauerstoffatom aufweist.

Im menschlichen Körper wird DMSO hauptsächlich in der Leber zu MSM (Methylsulfonylmethan oder Dimethylsulfon, $DMSO_2$) umgewandelt (oxidiert). MSM ist eine für das Bindegewebe vorteilhafte Substanz: Es wird zur Behandlung von Gelenkproblemen (Arthrose usw.) eingesetzt.

DMSO ist ein hervorragendes Lösungsmittel für zahlreiche Kohlenwasserstoffe, organische Salze und stickstoffhaltige Verbindungen, ohne deren Struktur zu verändern. Daher ist es seit den 1940er Jahren in der chemischen Industrie für vielfältige Anwendungen von großem Nutzen. Auch in der Elektronikindustrie wird es zur Reinigung von Bauteilen eingesetzt.

DMSO ist in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar. Bemerkenswerterweise verträgt es sich sowohl gut mit Wasser als auch mit den organischen Verbindungen (Lipide, Proteine, Kohlenhydrate) unseres Organismus, was eine der möglichen Erklärungen für seine außergewöhnlichen pharmakologischen Eigenschaften ist.



Herstellung

DMSO wird industriell durch Oxidation von DMS (Dimethylsulfid, CH_3-S-CH_3) hergestellt. Heute ist die Hauptquelle für DMS nicht mehr die „Schwarzlauge“, ein Nebenprodukt der Papierindustrie, das hauptsächlich aus Lignin besteht⁷: Es ist effizienter, DMS aus Methanol und Schwefel (Schwefelwasserstoff) zu synthetisieren.

Der russische Chemiker Alexander Zaytsev war der Erste, der 1866 DMSO durch Oxidation von DMS synthetisierte, das ursprünglich aus der „schwarzen Lauge“ gewonnen wurde.

3. Physikalische Eigenschaften

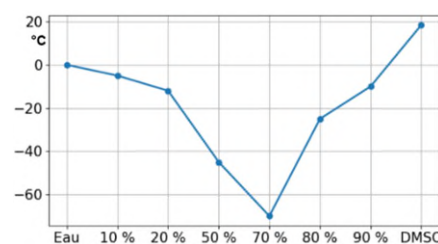
DMSO ist zwischen 18,5 °C (Schmelz- und Gefrierpunkt) und 189 °C (Siedepunkt bei einem Atmosphärendruck) flüssig: Es ist dann farblos, transparent, geruchlos, hat jedoch einen bitteren Geschmack, ist leicht viskos und seine Dichte liegt etwas über der von Wasser (1,1 kg/l). Es ist brennbar, aber im Vergleich zu anderen Lösungsmitteln wie Aceton nur schwer entflammbar.

DMSO verdunstet bei Normaldruck und Raumtemperatur oder Hauttemperatur nur sehr wenig, was seine topische Anwendung (auf der Haut) erleichtert.

Im Gegensatz zu Wasser zerbricht eine mit reinem DMSO gefüllte Flasche nicht, wenn das DMSO gefriert. DMSO ist stark hygroskopisch: In feuchter Umgebung und in einem offenen Behälter kann reines DMSO bis zur Hälfte seines Volumens an Wasser aufnehmen.

Die Gefriertemperatur von Wasser sinkt bei Zugabe von DMSO bis zu einem bestimmten Punkt stark ab, um anschließend wieder anzusteigen. Die Entwicklung der Gefriertemperatur einer wässrigen DMSO-Lösung in Abhängigkeit von ihrer Konzentration ist komplex und nicht intuitiv:

	°C
Reines Wasser	0
10 % DMSO	-5
DMSO 20 %	-12
DMSO 50 %	-45
DMSO 70 %	-70
DMSO 80 %	-25
DMSO 90 %	-10
Reines DMSO	+18,4



Diese Eigenschaft von DMSO in Verbindung mit weiteren Eigenschaften, darunter seine Fähigkeit, Zellmembranen zu durchdringen, und die Tatsache, dass es die Bildung von Eiskristallen beim Einfrieren von Zellen begrenzt, macht es zu einem Kryoprotektivum, das zum Einfrieren und zur Konservierung von Zellen, Geweben und Embryonen verwendet wird.

4. Pharmakologische Eigenschaften

Nach jahrzehntelanger Forschung erweist sich DMSO als Heilmittel mit vielfältigen Wirkungen bei Menschen und Tieren.

Neben seiner Fähigkeit, biologische Membranen wie die Haut und Zellmembranen schnell zu durchdringen (und dabei gegebenenfalls andere medizinische Substanzen zu transportieren), liegen die Haupteigenschaften von DMSO in seiner Fähigkeit, biologische Aktivitäten zu modulieren sowie Zellen zu schützen und zu regenerieren, selbst bei stark geschädigtem Gewebe. Zu den weiteren wichtigen Wirkungen, die bereits in den 1960er- und

jedoch die Papierqualität, da es bei Kontakt mit Luft und Licht oxidiert und so zu einer schnellen Vergilbung führt.

⁶ Darunter sind auch Ärzte, die die Veröffentlichungen des „Docteur du Midwest“ unter ihrem richtigen Namen kommentieren.

⁷ Die schwarze Flüssigkeit entsteht durch die Entfernung von Lignin aus dem Papierbrei. Lignin macht etwa 30 % des Holzes aus, beeinträchtigt

1970er-Jahren als erste entdeckt wurden, zählen entzündungshemmende, schmerzstillende, antioxidative und immunmodulierende Effekte.

Die nachstehende Liste der pharmakologischen Eigenschaften wurde von Dr. Hartmut Fischer⁸ auf der Grundlage der folgenden Werke zusammengestellt:

- *DMSO: Nature's Healer*. Morton Walker. Penguin Publishing Group, 1993, 352 Seiten.
- *Stoffwechsel und Wirkung von Dimethylsulfoxid*. Gerhards, Gibian. Naturwissenschaften, 1968/55.doi.org/10.1007/BF00602652
- *Pharmakologie von DMSO*. S. W. Jacob, R. Herschler. 1986. Cryobiology.pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/3007027/

1. Wirkt auf Membranebene, dringt in biologische Membranen ein.
2. Verbessert die Atemtiefe.
3. Verbessert die Sauerstoffsättigung des Gewebes.
4. Verbessert die Zellfunktion und -differenzierung.
5. Schmerzstillend⁹.
6. Entzündungshemmend.
7. Anti-sklerotisch¹⁰.
8. Gerinnungshemmend, hemmt die Thrombozytenaggregation.
9. Antioxidans (Hydroxylradikalfänger).
10. Macht das Bindegewebe geschmeidiger (¹¹ -antifibroplastisch).
11. Bakteriostatisch¹².
12. Blockiert den Kalziumeinstrom (erhöht die myokardiale Kontraktilität und die ventrikuläre Funktion).
13. Mildert Narbenbildung, ähnliche Wirkung wie Kollagenase (Freisetzung von Kollagen).
14. Diuretisch.
15. Antianämische Wirkung¹³.
16. Parasympathische Wirkung (hemmt die Acetylcholinesterase)¹⁴.
17. Fördert die Wundheilung.
18. Fördert die Diffusion anderer Substanzen.
19. Zellintegration (schützt bei Durchblutungsstörungen, Strahlenbelastung und Unterkühlung).
20. Verändert die Permeabilität (beeinflusst die Durchlässigkeit des Gewebes).
21. Moduliert und verstärkt die Wirkung anderer Medikamente.
22. Moduliert den Lebenszyklus, die Zellteilung und die Apoptose der Zellen.
23. Reguliert die Blutfettwerte.
24. Schützt die Zellen (z. B. vor Erfrierungen).
25. Muskelentspannend.
26. Wirkt entspannend und fördert die Konzentration.
27. Ersetzt das Wasser in den Zellen.

⁸ Helmut Fischer studierte Chemie und Pharmazie an der Universität Würzburg und promovierte in Naturwissenschaften (was ihm zumindest in Deutschland den Titel „Doktor“ einbringt). Er arbeitete mehrere Jahre als Forscher für die Pharmaindustrie. Er ist Heilpraktiker und Autor eines Standardwerks über DMSO (siehe Literaturverzeichnis).

⁹ Schmerzmittel.

¹⁰ Gegen die Verhärtung von Gewebe und Gefäßen.

¹¹ Oder antifibrotisch: gegen übermäßige Kollagenbildung und zur Verhinderung von Fibrose.

¹² Verhindert die Vermehrung von Bakterien.

28. Stabilisiert die Zellmembran, z. B. gegen Plasmaverlust.
29. Gefäßerweiternd (erweitert die Blutgefäße).

Laut anderen Quellen:

30. Normalisierende Wirkung auf das Immunsystem.
31. Antimikrobiell.
32. Antiviral¹⁵.
33. Antimykotisch.
34. Antiparasitär.

5. Therapeutische Indikationen

Nachfolgend finden Sie eine nicht erschöpfende Liste der therapeutischen Indikationen, entnommen aus dem Buch von Dr. Hartmut Fischer (siehe Kapitel „Literaturverzeichnis“). Siehe auch das Kapitel zu den Artikeln von „Doctor of the Midwest“.

1. Unfall	2. Akne
3. Tinnitus	4. Allergien
5. Angina pectoris	6. Aphthen
7. Arthritis	8. Arthrose
9. Arteriosklerose	10. Asthma
11. Schlaganfall	12. Sportverletzungen
13. Boreout/Burnout	14. Borreliose
15. Verbrennungen	16. Schleimbeutelentzündung
17. Grauer Star	18. Chemotherapie/chronische Erschöpfung
19. Narben	20. Zerrungen
21. Kolitis	22. Kortikosteroidtherapie
23. Sonnenbrand	24. Schleudertrauma
25. Blasenentzündung	26. Atopische Dermatitis
27. AMD	28. Schmerzen
29. Sudeck-Dystrophie/Sudeck-Syndrom	30. Demenz
31. Embolie	32. Erfrierungen
33. Epicondylitis	34. Epilepsie
35. Fersensporn	36. Gingivitis
37. Gicht	38. Bluthochdruck
39. Hyperaktivität	40. Harnwegsinfektion
41. Herzinfarkt	42. Atemwegsinfektionen
43. Infektionen	44. Baker-Zyste
45. Gelenkentzündungen	46. Lebererkrankungen
47. Rückenmarksläsionen /Spinalkanalstenose	48. Hauterkrankungen
49. Autoimmunerkrankungen	50. Augenerkrankungen
51. Darmerkrankungen	52. Kopfschmerzen/Migräne
53. Tumorerkrankungen	54. Neurodegenerative Erkrankungen

¹³ Zur Behandlung von Anämie, d. h. eines verminderten Hämoglobinspiegels oder einer verminderten Anzahl roter Blutkörperchen oder beidem.

¹⁴ Das parasympathische Nervensystem ist der Teil des autonomen Nervensystems, der Ruhe und Erholung fördert. Es setzt Acetylcholin (einen Neurotransmitter) frei, um die Herzfrequenz zu verlangsamen. Acetylcholinesterase ist ein Enzym, das Acetylcholin abbaut.

¹⁵ Ein antimikrobielles Mittel ist eine Substanz, die Mikroorganismen abtötet oder deren Vermehrung verhindert; ein antivirales Mittel ist eine Substanz, die die Vermehrung eines Virus verhindert oder dessen Fähigkeit zur Infektion von Zellen einschränkt.

55. Hundebiss	56. Operationen
57. Neuralgie	58. Ohrentzündungen
59. Osteomyelitis	60. Paronychie
61. Pankreatitis	62. Wunden
63. Insektenstiche	64. Bandscheibenprobleme
65. Polyneuropathie	66. Psoriasis
67. Prostatitis	68. Erkältung
69. Rheuma	70. Sklerodermie
71. Ischias	72. Amyotrophe Lateralsklerose
73. Multiple Sklerose	74. PMS (prämenstruelles Syndrom)
75. Sinusitis	76. Schulter-Arm-Syndrom
77. Down-Syndrom	78. Komplexes Komplexes regionales Schmerzsyndrom
79. Ruhlos-Beine-Syndrom Restless-Legs-Syndrom	80. Entzugssyndrome
81. Reizdarmsyndrom	82. Thromboseneigung
83. ADHS	84. Achillessehnenentzündung
85. Sehnenentzündung	86. Störungen der des Gehirns
87. Durchblutungsstörungen	88. Krampfadern
89. Entwicklungsstörungen bei Kindern	90. Hautalterung
91. Altern	92. Gürtelrose

6. Toxizität und Sicherheit

Die nachstehende Tabelle zeigt den Wert der medianen letalen Dosis (LD₅₀) für verschiedene Substanzen bei Mäusen bei oraler Verabreichung. Dieser grausame Indikator misst die Substanzdosis, die unter bestimmten Versuchsbedingungen den Tod von 50 % einer bestimmten Tierpopulation verursacht. Es handelt sich um die Stoffmenge, die erforderlich ist, um 50 % der Tiere einer Charge zu töten. Sie wird in Milligramm Wirkstoff pro Kilogramm Tiergewicht (mg/kg) angegeben.

Je höher die LD₅₀ ist, desto weniger toxisch ist die Substanz. Auf der Grundlage dieses Indikators ist DMSO bei Mäusen bei oraler Verabreichung 30-mal weniger toxisch als Aspirin und fast dreimal weniger toxisch als Kochsalz, wie diese Tabelle zeigt:

	LD ₅₀ *	Verhältnis zu Aspirin
Aspirin	250	
Paracetamol	338	1,4
Kochsalz (NaCl)	3.000	12,0
DMSO	7.700	30,8
Chlordioxid (ClO₂)	10.000	40,0

LD₅₀ bei Mäusen, bei oraler Verabreichung¹⁶

Andererseits wurde in den 1960er Jahren ein ethisch vertretbares Experiment an 40 Freiwilligen durchgeführt, die 90 Tage lang täglich jeweils 1 Gramm DMSO pro Kilogramm Körpergewicht einnahmen, ohne dass toxische Wirkungen festgestellt wurden. Im Durchschnitt hatte jeder Freiwillige über diesen Zeitraum 8 kg reines DMSO erhalten.

¹⁶ Quellen:

- Aspirin: National Toxicology Program (NTP).
- Paracetamol: Toxicology and Applied Pharmacology 19 (1971).
- Ethanol und DMSO: *Akute Toxizität verschiedener Lösungsmittel bei Mäusen und Ratten. LD₅₀ von Ethanol, Diethylacetamid, Dime-*

Schließlich hat Dr. Stanley Jacob (der „Vater des DMSO“) es an sich selbst getestet: Er „nahm täglich einen Teelöffel [etwa 5 Gramm] DMSO oral ein; im Jahr 2000 waren es 40 Jahre. Er sagte, er habe beschlossen, dass, sollte eine Langzeitanwendung schädliche Auswirkungen auf den menschlichen Körper haben, er es vorziehen würde, wenn dies bei ihm selbst der Fall wäre. Nebenwirkungen? Er ist seit Jahren nicht mehr krank gewesen.“ (Auszug aus dem Buch von Daniel Haley, siehe Literaturverzeichnis).

Eine einzige Schlussfolgerung: DMSO ist ein äußerst sicheres Medikament. Wenn Sie noch Zweifel haben, lesen Sie „Die bemerkenswerte Geschichte und Sicherheit von DMSO“ vom „Doctor from the Midwest“ (Zusammenfassung und Link im Kapitel „Artikel des Doctor from the Midwest“).

7. Fälle und Erfahrungsberichte

Die Bücher in der Literaturliste präsentieren eine erstaunliche Vielfalt an Fällen und Erfahrungsberichten zu medizinischen Problemen, die mit DMSO behandelt wurden. Der „Doctor of the Midwest“ stellt in jedem seiner Artikel einige davon vor und hat auf seinem [Blog](#) mehrere Tausend davon gesammelt.

7.1. Schlaganfall (CVA)

Auszug aus dem Buch von Archie Scott (siehe Literaturverzeichnis).

DMSO verfügt über eine Reihe von Eigenschaften, die es bei der Behandlung aller das Gehirn betreffenden Probleme wertvoll machen.

Eine sehr wichtige Eigenschaft von DMSO ist seine Fähigkeit, die Blut-Hirn-Schranke zu überwinden. Es ist eines der wenigen Mittel, die diese Schutzbarriere durchdringen können [...]

Ein Schlaganfall führt häufig zu einer Ansammlung von Blut oder Wasser (Hirnödemen) im Gehirn [...] Die Flüssigkeitsansammlung im Schädel drückt auf andere Gehirnzellen, was zum Absterben weiterer Zellen führt. DMSO hilft dabei, überschüssige Flüssigkeit aus dem Gehirn zu entfernen, wodurch der Druck gesenkt und Hirnschäden begrenzt werden [...]

DMSO unterstützt andere Blutgefäße dabei, die Funktion der geschädigten Gefäße zu übernehmen, was einem Schlaganfallpatienten das Leben retten kann.

DMSO schützt außerdem die Nervenzellen vor den durch einen Schlaganfall verursachten Störungen. Zu diesem Zweck wurden bereits andere Mittel eingesetzt, doch DMSO bietet einen besseren Schutz als diese. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist das Fehlen schädlicher Nebenwirkungen bei der Anwendung von DMSO [...]

Wenn ein Patient einen Schlaganfall erleidet, sollte die Behandlung mit DMSO so schnell wie möglich beginnen [...] Bei der Ankunft im Krankenhaus kann dem Patienten DMSO über seine intravenöse Infusion verabreicht werden [...]

Erster Fall (späte Behandlung)

Auch wenn eine frühzeitige Behandlung wünschenswert ist, wurden gute Ergebnisse erzielt, wenn die Behandlung erst lange nach dem Schlaganfall begonnen wurde. Ein gutes Beispiel für eine Patientin, die nicht sofort behandelt wurde, ist eine Frau aus Eugene, Oregon, die erst drei Monate nach ihrem Schlaganfall eine DMSO-Behandlung erhielt. Diese Frau lag seit ihrem Schlaganfall im Koma.

thylformamid, Dimethylsulfoxid, Glycerin, N-Methylpyrrolidon, Polyethylenglykol 400, 1,2-Propandiol und Tween 20. W. Bartsch, G. Sponer, K. Dietmann, G. Fuchs. 1976. PMID: 1036956.

- Chlordioxid (ClO₂): nach Shi, X. & Xie, J. (1999), zitiert von der ATSDR (www.atsdr.cdc.gov).

Man gab ihr kaum Heilungschancen und ging davon aus, dass sie bis zu ihrem Tod in einem vegetativen Zustand bleiben würde.

Als ich diese Frau zum ersten Mal untersuchte, reagierte sie auf keinerlei Reize. Sie war am Leben, wirkte aber leblos. Es wurde beschlossen, dass ihre Behandlung aus einer täglichen topischen Anwendung von DMSO auf ihrem Kopf bestehen sollte, die entweder von ihrem Ehemann oder von einer der Krankenschwestern der Einrichtung durchgeführt wurde.

Einen Monat nach Beginn der Behandlung zeigten sich bei dieser Frau positive Anzeichen. Ihr Gehirn begann, auf das DMSO zu reagieren. Die Behandlung wurde fortgesetzt, und vier Monate nach Beginn der Behandlung konnte diese Frau nach Hause zurückkehren. Nach ihrer Rückkehr nach Hause begann diese Patientin, zusätzlich zur täglichen topischen Behandlung täglich einen Teelöffel DMSO in einem kleinen Glas Wasser zu trinken. Diese Behandlung wurde über mehrere Jahre fortgesetzt.

Drei Jahre nach Beginn der DMSO-Behandlung besuchte der Autor dieses Artikels die Patientin erneut. Zu diesem Zeitpunkt führte die Frau ein normales Leben und nicht das einer Schlaganfallpatientin. Sie war in der Lage, den Haushalt zu führen, und ging normal. Die einzige verbleibende Folge des Schlaganfalls war eine leichte Sprachstörung. Sie gab an, dass ihr Gedächtnis besser sei als das ihres Mannes, der keinen Schlaganfall erlitten hatte und als gesund galt.

Zweiter Fall (sofortige Behandlung)

Eine Lehrerin aus Los Angeles erlitt kurz nach Beginn der Weihnachtsferien einen schweren Schlaganfall. Sie lag bewusstlos auf dem Boden ihres Wohnzimmers. Die Behandlung mit DMSO wurde unmittelbar nach dem Schlaganfall eingeleitet. DMSO wurde zunächst wenige Minuten nach dem Schlaganfall lokal auf ihren Kopf aufgetragen.¹⁷ Weniger als eine Stunde nach dem Schlaganfall erhielt sie eine intramuskuläre DMSO-Injektion. Diese Patientin wurde wegen dieses Schlaganfalls nie ins Krankenhaus gebracht. Ein renommierter Chirurg, der ein Freund der Familie war, erklärte dem Ehemann dieser Patientin, dass es wichtig sei, sie nicht ins Krankenhaus einzuweisen. Der Chirurg erklärte, dass es, obwohl die Behandlung völlig legal sei, schwierig wäre, in seinem Krankenhaus die Genehmigung für die Verabreichung von DMSO per Injektion zu erhalten.

Diese Patientin erholte sich bemerkenswert gut. Noch am selben Tag kam sie wieder zu Bewusstsein. Die Behandlung wurde in der folgenden Woche fortgesetzt. Jeden Tag erhielt sie zwei topische Anwendungen mit DMSO, eine intramuskuläre Injektion mit DMSO und zwei Dosen à einem Teelöffel DMSO in Saft. Ihr Zustand verbesserte sich von Tag zu Tag. Als nach dem 1. Januar der Schulbetrieb wieder aufgenommen wurde, ging diese Lehrerin zur Arbeit und unterrichtete ihre Schüler, als wäre während der Weihnachtsferien nichts geschehen. Sie hat den anderen Mitarbeitern der Schule nicht einmal davon erzählt. Sie unterrichtete bis zu ihrer Pensionierung weiter. Sie ging bei guter Gesundheit und ohne jegliche Behinderung in den Ruhestand.

¹⁷ Und wahrscheinlich auf die Halsschlagadern auf beiden Seiten des Halses, um das DMSO so schnell wie möglich zum Gehirn zu leiten. Das ist ein allgemeiner Grundsatz: Im Notfall sollte das DMSO auf die Arterie(n) oberhalb des Zielbereichs aufgetragen werden.

¹⁸ Beispielsweise wurde bei Mäusen, die genetisch so verändert wurden, dass sie an Alzheimer erkranken, wurde nachgewiesen, dass DMSO die Neuronendichte im Hippocampus (einer für die Alzheimer-

7.2. Alzheimer und neurodegenerative Erkrankungen

Angesichts der pharmakologischen Eigenschaften von DMSO, insbesondere seiner Fähigkeit, Amyloidablagerungen zu beseitigen, sowie der an Laborratten und -mäusen durchgeführten Studien¹⁸ ist es nicht überraschend, von Erfahrungsberichten zu hören, die von einer Verbesserung des Zustands von Patienten mit Alzheimer und anderen neurodegenerativen Erkrankungen dank DMSO berichten. Hier sind einige Auszüge aus dem Blog des „Doctor from the Midwest“:

[Mein Vater](#) hat eine lange Herzkrankheitsgeschichte. Seinen ersten Herzinfarkt erlitt er Ende dreißig. Zu dieser Zeit wurde bei ihm auch eine familiäre Hypercholesterinämie diagnostiziert. Er unterzog sich zahlreichen Eingriffen: einer Operation am offenen Herzen, jedoch keiner Transplantation. Er war sein ganzes Leben lang ein sehr sportlicher Mensch. Er war in der Lage, jeden Tag mehrere Meilen zu Fuß zurückzulegen, bis zu dem Jahr, in dem sein Kardiologe ihn unter Angstmacherei dazu drängte, sich impfen zu lassen (obwohl er Zeuge der Nebenwirkungen war, unter denen ich nach meinen früheren Impfungen gelitten hatte). Er war damals 80 Jahre alt. Weniger als ein Jahr nach der Impfung konnte er keine Wanderungen mehr unternehmen und konnte von Glück sagen, wenn er 15 Meter weit ging. Seine kognitiven Fähigkeiten verschlechterten sich in dieser Zeit rasant. Bei ihm wurde eine schnell fortschreitende Form von Alzheimer diagnostiziert. Am Ende des Jahres verbrachte er den größten Teil seiner Zeit im Bett. Ich begann, ihm einmal täglich 5 ml 70-prozentiges DMSO oral, mit Saft vermischt, zu verabreichen. Nach zwei Wochen lächelte er mich wieder an und war in der Lage, Übungen auf einem Stuhl durchzuführen. Außerdem begann er nach seinen Stuhlübungen wieder, kurze Strecken von 15 bis 30 Metern zu gehen. In den folgenden zwei Monaten schaffte er es, bis zu 100 Meter zurückzulegen. Sein Verfall scheint sich etwas stabilisiert zu haben.

[Die Frau meines Onkels](#) leidet an Demenz und konnte seit über einem Jahr nicht mehr sprechen. Meine Mutter hat sie kürzlich besucht und ihnen von DMSO erzählt. Er begann, seiner Frau DMSO oral zu verabreichen. Nach zwei Wochen fing sie wieder an zu sprechen.

Seit Ende November gebe ich meiner 93-jährigen Mutter jeden Morgen DMSO in ihrem Fruchtsaft. Sie leidet seit über 15 Jahren an einer Form von Demenz. Seit etwa einem Jahr litt sie unter sehr schweren Anfällen des Dämmerungssyndroms¹⁹ und konnte Anweisungen nicht mehr befolgen.

Seit sie DMSO einnimmt, leidet sie nicht mehr unter diesen Anfällen. Sie ist präsenter und kann mit uns kommunizieren und lachen. Sie hat ihre Persönlichkeit wiedergefunden. Sie schlägt wieder die Beine übereinander und hebt ihren kleinen Finger, wenn sie ihren Kaffee trinkt. Es sind all diese kleinen Dinge, die den Unterschied ausmachen. Sie versteht nun, wenn ich sie bitte, auf die Toilette zu gehen. Ihre kognitiven Fähigkeiten haben sich verbessert, und sie hat wieder angefangen, ihre Malbücher auszumalen. Ich erzähle allen davon.

Krankheit anfälligen Hirnregion) erhöhte und das räumliche Gedächtnis sowie den Geruchssinn verbesserte, während gleichzeitig die Angstzustände verringert und die neuronale Überaktivität im Hippocampus normalisiert wurden. doi.org/10.1016/j.neuropharm.2016.10.020

¹⁹ „Sundowning“-Syndrom: Ein Zustand geistiger Verwirrung, der am späten Nachmittag auftritt und bei der Alzheimer-Krankheit sowie bei anderen neurodegenerativen Erkrankungen häufig vorkommt.

Vor zehn Monaten hatte ich das Gefühl, mein Kurzzeitgedächtnis zu verlieren, und begann, Methylenblau gemischt mit Ascorbinsäure einzunehmen, während ich bereits seit etwa acht Monaten weiterhin hohe Dosen Vitamin C einnahm; ich stellte fest, dass sich mein Kurzzeitgedächtnis erheblich verbessert hatte, ebenso wie meine kognitiven Fähigkeiten. Seit einer Woche nehme ich nun täglich DMSO oral zusammen mit Natriumascorbat ein und bin begeistert von dem geistigen und körperlichen Wohlbefinden, das ich verspüre.

[Ich bin](#) nun in meiner vierten Woche, in der ich DMSO zur Behandlung der Parkinson-Krankheit ausprobiere. Die Dosis, die ich anfangs einnahm, war zu hoch, weshalb ich die Behandlung vorübergehend unterbrochen habe. Bereits am zweiten Tag der Pause waren meine Parkinson-Symptome fast verschwunden, und ich fühlte mich so gut wie schon seit Ewigkeiten nicht mehr. Die größte Verbesserung war die Linderung der Bradykinesie²⁰. Nachdem ich in den letzten Jahren verlangsamt war, wurde ich plötzlich zu „Mr. Schnell“. Bei [einer niedrigeren Dosis] verspüre ich etwa eine Stunde lang einen leichten „Brain Fog“, dann genieße ich den Rest des Tages die Vorteile von DMSO.

Was das Ansprechen der Symptome auf DMSO betrifft, so haben sich in diesen ersten vier Wochen vor allem die Schmerzen sowie die Geschwindigkeit und der Bewegungsumfang am stärksten verbessert, gefolgt von der Steifheit. Das Zittern scheint etwas länger zu brauchen, um darauf anzusprechen, aber es sind bereits subtile Anzeichen einer Besserung zu beobachten. Meine Familie und ich haben zudem Verbesserungen bei einer ganzen Reihe weiterer Symptome festgestellt: eine lebhaftere Mimik, ein besseres Wohlbefinden der Augen (bessere Durchblutung), eine kräftigere Stimme, mehr Energie, eine bessere Koordination zwischen linker und rechter Hand (weniger Tippfehler auf der Computertastatur) und eine besser lesbare Handschrift. Noch wichtiger ist, dass ich Phasen durchlebe, in denen ich mich wirklich gut fühle, was zuvor nicht der Fall war. Ich habe keinerlei Zweifel daran, dass DMSO eine positive Wirkung hat.

7.3. Krebs

Zwei Auszüge aus dem Buch von Dr. Morton Walker (siehe Literaturverzeichnis).

s Adenokarzinom des Dickdarms

Im April 1974 litt Joe B. Floyd, ein 56-jähriger leitender Angestellter der Firma Exxon Oil, der mittlerweile in Spring, Texas, wohnte, unter rektalen Blutungen. Da er sich bewusst war, dass dies ein besorgniserregendes Anzeichen war, suchte Herr Floyd den Betriebsarzt seines Unternehmens, Dr. C. Hunter Montgomery, auf. Die von Dr. Montgomery durchgeführte körperliche Untersuchung ergab, dass sein Patient an einer potenziell tödlichen Form von Dickdarmkrebs litt: dem Adenokarzinom.

Das Adenokarzinom zählt zu den bösartigsten Krebsarten. Jedes Jahr sterben etwa 9.500 Amerikaner daran. Diese Krebsart betrifft alle Altersgruppen, doch ihre Häufigkeit steigt mit zunehmendem Alter [...]

Zum Unglück für Herrn Floyd hatte sich sein Adenokarzinom bereits auf die Lymphknoten ausgebreitet. Diese waren gummiartig gewor-

den. Der Krebs hatte zudem rasch Metastasen in der Leber gebildet. Aufgrund der Ausdehnung der Lymphknoten in der Bauchhöhle traten Kompressionssymptome auf, die zu Magenbeschwerden führten. Gewichtsverlust, Fieber, nächtliches Schwitzen und allgemeine Schwäche zehrten an den Kräften des Patienten und deuteten darauf hin, dass sein Krebs fortschritt.

Dr. Montgomery überwies Joe Floyd an den Kolorektalchirurgen Wade Harris, M.D., aus Houston, der 20 Zentimeter des Dickdarms des Patienten sowie die Lymphknoten in seinem Bauchfell, in die sich der Krebs ausgebreitet hatte, resezierte. Dr. Harris riet Herrn Floyd zu einer Chemotherapie, da er sicher war, dass das Adenokarzinom bereits in wenigen Monaten an anderer Stelle wieder auftreten würde. Der Chirurg erwähnte außerdem, dass seine eigene Frau an derselben Erkrankung litt. Frau Harris litt an einem Adenokarzinom und unterzog sich zu dieser Zeit einer Chemotherapie am M.D. Anderson Cancer Institute, einem riesigen Krankenhauskomplex in Houston.

Dr. Harris hätte sich gewünscht, dass Herr Floyd dieselbe Chemotherapie wie Frau Harris durchlaufen würde, doch dieser zögerte lange, bevor er schließlich ablehnte [...] Zwei Jahre zuvor hatte er eine Fernsehdokumentation gesehen, die vom Journalisten Ron Stone von KHOU-TV Houston moderiert wurde und in der die von einem anderen Arzt aus Houston, Dr. E.J. Tucker, entwickelten Krebsbehandlungen beschrieben wurden. Herr Floyd wollte sich unbedingt über diese alternative Behandlungsmethode informieren.²¹

„Am folgenden Montagmorgen suchten meine Frau und ich Dr. Tucker auf, und nach langem Zureden willigte er ein, mich versuchsweise mit seiner Therapie zu behandeln“, erklärte Herr Floyd.

„Ein Mann, der dem Tod nahe ist, kann sehr gute Argumente dafür vorbringen, weiterzuleben. Innerhalb von sechs Wochen starb die Ehefrau von Dr. Harris an den Folgen der Chemotherapie. Ich jedoch war wieder bei der Arbeit in der Innenstadt von Houston, im Exxon Building, und unterzog mich jeden zweiten Tag einer Behandlung in der Arztpraxis (ich hatte weder Übelkeit noch irgendeines der Symptome, die normalerweise mit einer Chemotherapie einhergehen). Nach etwa achtzehn Monaten lagen meine CEA-Werte (karzinoembryonales Antigen) deutlich unter dem Normalwert, und Dr. Tucker erklärte mich für geheilt. Ich musste alle dreißig Tage zu einer Kontrolluntersuchung kommen. Heute führen wir alle drei oder vier Monate eine Kontrolluntersuchung durch, und mein CEA-Wert bleibt weiterhin unter dem Normalwert.“

Anhand des CEA-Wertes im Blut lässt sich die Aktivität der Krebszellen bei einer Person mit einem bösartigen Tumor beurteilen. Der CEA-Wert von Herrn Floyd ist von einem Höchstwert von 18 auf heute null (Normalwert) gesunken.

Bei unserem letzten Gespräch am 16. Mai 1989 war J.B. Floyd, damals einundsiebzig Jahre alt, bereits aus dem Dienst bei Exxon ausgeschieden und besaß als wohlhabender Eigentümer zwölf Ölquellen in Texas. Er fand große Befriedigung in seiner Tätigkeit als Händler in seinem kleinen Naturkostladen, mit dem er seine kleine texanische Stadt mit gesunden Lebensmitteln versorgte. Unternehmer im Bereich der gesunden Ernährung zu sein, war sein Hobby und eine Quelle vollkommener Zufriedenheit; am Leben und bei guter Gesundheit zu sein, war die Erhörung seiner Gebete, die er den Forschungen von Dr. E.J. Tucker zuschrieb.

²⁰ Bradykinesie: Unfähigkeit, bestimmte einfache Bewegungen auszuführen.

²¹ Eine Behandlung auf Basis einer Hämatoxylin-Lösung in DMSO, die je nach Krebsart auf unterschiedliche Weise verabreicht wird, wie in Dr. Walkers Buch beschrieben (siehe Literaturverzeichnis sowie die Artikel

von Dr. du Midwest zum Thema Krebs). Hämatoxylin ist ein natürlicher Farbstoff, der aus Campecheholz gewonnen wird und seit langem in der Histologie verwendet wird. Bereits die Maya und Azteken in Mittelamerika nutzten ihn als Farbstoff.

Herr Floyd profitierte von einer Behandlung, die auf einer Entdeckung Tuckers aus dem Jahr 1966 beruhte, die von der auf Krebs spezialisierten Ärzteschaft bislang ignoriert wurde. Das M.D. Anderson Hospital, eines der weltweit größten Forschungszentren für Krebstherapie, das nur einen Steinwurf von Tuckers Praxis entfernt liegt, testet diese Behandlung nicht einmal, da *die Hälfte ihrer Bestandteile DMSO als Teil der therapeutischen Verbindung enthält*.

Die Entscheidung, Tuckers Präparat zu ignorieren, beruht hauptsächlich auf politischen und wirtschaftlichen Erwägungen [...]

DMSO und Cyclophosphamid (Studie in Chile)

In Chile setzten Dr. Jorge Cornejo Garrido, Leiter der onkologischen Abteilung des Militärkrankenhauses und Onkologe an der Stiftung „López Pérez“ in Santiago, sowie Dr. Raúl Escobar Lagos, Leiter der Abteilung für Strahlentherapie am Institut „Caupolicán Pardo Correa“ der Universität von Chile, setzten bei 65 Patienten mit verschiedenen Krebslokalisationen Chemotherapeutika und DMSO ein.²² Bei allen diesen Patienten war die Krankheit als unheilbar diagnostiziert worden, und sie hatten bereits konventionelle Behandlungen durchlaufen. Diese Kombination aus Medikamenten und DMSO zeigte dank der potenzierenden und penetrierenden Eigenschaften von DMSO eine verstärkte antiblastische Wirkung (Zerstörung von Krebszellen). Sie reduzierte die toxischen Nebenwirkungen von Cyclophosphamid, dem verwendeten Chemotherapeutikum, erheblich, insbesondere bei Langzeitbehandlungen.

Die Ärzte teilten ihre Patienten in drei Krebsgruppen ein: Lymphome, Brustkrebs und sonstige Krebsarten. Sie berichteten Folgendes:

Die besten Ergebnisse hinsichtlich der klinischen Besserung wurden bei der Gruppe der Lymphome erzielt.

Die positive Wirkung auf die Anämie der Patienten war signifikant; diese wirkten klarer im Kopf und waren eher bereit, ihre gewohnten Aktivitäten schon kurz nach Behandlungsbeginn wieder aufzunehmen. Zudem wurde eine deutliche Linderung der Schmerzen festgestellt, und in vielen Fällen war der Einsatz von Morphin nicht erforderlich.

Es besteht eine offensichtliche Synergie zwischen DMSO und Cyclophosphamid, wenn letzteres in DMSO zusammen mit Aminosäuren gelöst wird. Dies ermöglicht die Verabreichung von Tagesdosen und Gesamtdosen von Cyclophosphamid, die unter den üblicherweise verwendeten liegen, ohne die therapeutische Wirksamkeit zu beeinträchtigen.

Patienten, die Cyclophosphamid in Kochsalzlösung nicht vertragen, vertragen die DMSO-basierte Behandlung gut.

Andererseits hat eine Krebsforscherin einen Weg gefunden, Krebszellen dazu zu bringen, sich normaler zu verhalten, indem sie eine mitotische „Umkehr“ auslöst: Dr. Charlotte Friend vom Mount Sinai Hospital in New York injizierte Mäusen mit Leukämie DMSO und stellte zu ihrer großen Überraschung fest, dass die Krebszellen dank des injizierten Lösungsmittels begannen, normale Zellfunktionen zu übernehmen. Sie stellte fest, dass 90 % der Krebszellen begannen, Hämoglobin zu produzieren, was Leukämiezellen normalerweise nicht tun.²³

7.4. Schleudertrauma (Unfall)

Nach einem Auffahrunfall oder auch nur einer abrupten Geschwindigkeitsänderung äußert sich das Schleudertrauma durch verschiedene, möglicherweise schwerwiegende Probleme

im Bereich von Hals, Kopf, Schultern und Oberkörper sowie durch unterschiedliche Symptome: Steifheit, Schmerzen, Kopfschmerzen, Schwindel, Tinnitus, Seh- und Hörstörungen.

Viele der pharmakologischen Eigenschaften von DMSO können bei der Behandlung der Folgen eines Schleudertraumas zum Tragen kommen: schmerzlindernd, muskelentspannend, regenerierend, zellstabilisierend ...

Auszug aus dem Buch von Dr. Morton Walker (siehe Literaturverzeichnis).

Marvin Combs, ein stattlicher, sechs Fuß großer Mann aus Bradenton, Florida, sieht nicht aus wie seine sechsunsechzig Jahre. Er arbeitet nach wie vor unermüdlich als Bauunternehmer im Baugewerbe.

Marvin Combs berichtet von seinem Unfall:

„Nachdem ich einen Autounfall erlitten hatte, der mir ein schreckliches Schleudertrauma bescherte und zudem andere bereits bestehende Gesundheitsprobleme verschlimmerte, brachte mir DMSO eine deutliche Besserung meiner Rückenschmerzen und meiner sonstigen Beschwerden. Die von anderen Ärzten verschriebenen Medikamente hatten keinerlei Wirkung gezeigt. Doch die mit meinem Unfallfall betrauten Anwälte waren der Meinung, ich müsse weiterhin meine bisherigen Ärzte aufsuchen. Daher musste ich die DMSO-Behandlung abbrechen. Wieder einmal zeigten die zahlreichen verschriebenen Schmerzmittel keinerlei Wirkung und trieben lediglich die Kosten für meine Rezepte in die Höhe.

Angesichts dessen, wie ich mich heute fühle, werde ich zweifellos zurückkommen, um eine neue DMSO-Behandlung zu machen [sobald mein Entschädigungsantrag geklärt ist], denn das ist – ganz ehrlich – das Einzige, was mir Linderung verschafft hat, auch bei den bereits bestehenden Beschwerden, die sich infolge des Unfalls verschlimmert haben. Für mich ist es großartig, dass es eine Möglichkeit gibt, Menschen zu helfen, ohne ihnen eine Unmenge an Tabletten einzustecken.“

Leider werden die Kosten für Produkte wie DMSO nicht von den Krankenkassen übernommen, da diese Substanz nicht als Arzneimittel anerkannt ist. Und das, obwohl in Combs' Krankenakte Folgendes vermerkt ist:

„Er kam mit starken Schmerzen im Nacken, im linken Arm und im rechten Unterarm, einer gewissen Empfindlichkeit in beiden Beinen sowie generalisierter Arthritis. Nach fünf Tagen schlief er ‚wie ein Baby, denn ich habe absolut keine Schmerzen mehr‘. Die Linderung trat nach der dritten Injektion ein. Er konnte unmittelbar nach Abschluss der DMSO-Behandlung wieder seinen gewohnten Alltag aufnehmen.“

Eine Möglichkeit, die durch die Anwendung von DMSO bei geschwächten und arthritischen Gelenken erzielten Fortschritte zu bewerten, besteht darin, die Griffkraft der Hände vor und nach der DMSO-Behandlung mit Hilfe einer Blutdruckmanschette zu messen, die mit der zur Blutdruckmessung verwendeten identisch ist. Der Patient greift dann die Manschette und drückt sie so fest wie möglich zusammen, um den Quecksilberstand auf dem Manometer so hoch wie möglich zu treiben. Die Hand eines Mannes mit normaler Kraft sollte einen Druck zwischen 200 mm und 300 mm Quecksilber (Hg) ausüben können.

Vor der DMSO-Behandlung gelang es Combs mit keiner seiner Hände, den Quecksilberstand über 40 mm Hg zu steigern. Inner-

²² Garrido, J.C., und R.E. Lagos. *Dimethylsulfoxid-Therapie als Mittel zur Verringerung der Toxizität und als Potenzierer von Cyclophosphamid bei der Behandlung verschiedener Krebsarten*, Ann. N.Y. Acad. Sci., 245:412–420, 1975.

²³ Friend, C., und W. Scher. *Stimulation der erythroiden Differenzierung und der Hämoglobinsynthese durch Dimethylsulfoxid in virusinduzierten Leukämiezellen der Maus*, Ann. N.Y. Acad. Sci., 243:155–163, 1975.

halb von drei Tagen intravenöser DMSO-Behandlung verdoppelte er seine Griffkraft und erreichte mit jeder Hand 80 mm.

Die Behandlung nach Dr. Fischer (Seite 141 seines Buches – auf Englisch): DMSO auf die Haut auftragen und gleichzeitig oral einnehmen.

7.5. Bandscheibenvorfall und/oder Bandscheibenvorwölbung

Ein Fall von Dr. Fischer

Auszug aus seinem Buch, Seite 173.

Der 31-jährige M.F. litt an einem Problem mit einer Bandscheibe im Lendenwirbelbereich, das er auf zu lange Arbeitssitzungen im Sitzen zurückführte. Sein Problem verschlimmerte sich rasch und wies die Merkmale eines eingeklemmten Nervs auf. Sein Arzt empfahl ihm eine sofortige Operation, die tatsächlich in der folgenden Woche durchgeführt wurde, doch der einzige Nutzen bestand in einer endlosen Abfolge vorübergehender Besserungen. Angesichts dieser Situation riet ich ihm zu einer täglichen Behandlung mit DMSO zur äußerlichen und oralen Anwendung, was innerhalb von zwei Wochen zu einem sehr positiven Ergebnis führte: *„Ich war überrascht, dass ich meine gewohnte Bewegungsfähigkeit wiedererlangen konnte und keine Angst mehr vor dem Gehen hatte. Auch die Narbe ist deutlich verblasst.“*

Mein persönlicher Fall (Francis Leboutte)

Siebzehn Jahre vor dem Zeitpunkt, zu dem ich diese Zeilen schreibe, unterzog ich mich aufgrund starker Schmerzen im unteren Rückenbereich einer Lendenwirbelsäulen-Computertomographie und erhielt die Diagnose einer Bandscheibenvorwölbung im Bereich L4-L5, die höchstwahrscheinlich auf das lange Sitzen im Rahmen meiner beruflichen Tätigkeit zurückzuführen war (so der Wortlaut des radiologischen Befundberichts: *„Links posterolaterale Bandscheibenvorwölbung, die im Bereich des Wirbelkanals mit dem Austritt der linken L5-Nervenwurzel in Kontakt kommt“*). Die Schmerzen waren besonders stark und traten regelmäßig beim Übergang vom Sitzen zum Stehen auf, sodass ich manchmal dachte, ich würde nicht mehr aufstehen können. Dies führte zu einer über einjährigen vollständigen oder teilweisen Arbeitsunfähigkeit und zur notwendigen Umstellung meiner beruflichen Tätigkeit, um das Sitzen einzuschränken. Ich glaube, dass die Behandlungen, die ich erhalten habe (Physiotherapie, Rückenschule), und die empfohlenen Maßnahmen (Spaziergänge, Übungen) mir zwar geholfen haben, aber angesichts der Zeit, die nötig war, um wieder mehr oder weniger normal aktiv zu sein, nur wenig wirksam waren. Ich habe keine weiteren Behandlungen in Anspruch genommen.

Siebzehn Jahre später traten bei mir dieselben Symptome auf, insbesondere starke Schmerzen beim Aufstehen aus sitzender Position. Der große Unterschied bestand darin, dass ich inzwischen DMSO kennengelernt hatte und es unverzüglich anwandte. Was mich am meisten überraschte, war die sofortige schmerzlindernde Wirkung bereits bei der ersten Anwendung, sodass ich mich ohne nennenswerte Schwierigkeiten hinsetzen und aufstehen sowie – wenn auch vorsichtig – meinen gewohnten Aktivitäten nachgehen konnte.

Da die Schmerzen in den ersten Tagen nach einigen Stunden wieder auftraten, trug ich zwei- bis dreimal täglich 70-prozentiges DMSO auf meine Wirbelsäule auf (etwa 20 bis 30 Tropfen in einer Untertasse, die ich mit den Fingern entnahm, um sie auf und beiderseits der Wirbelsäule aufzutragen, beginnend am Kreuzbein und so hoch wie möglich). Außerdem nahm ich einmal täglich eine orale

Dosis von zwei Millilitern reinem DMSO in einem Glas Wasser ein. Nach drei Tagen erhöhte ich die Dosis von zwei auf fünf Milliliter.

Nach etwa zehn Tagen ging ich auf eine einzige topische Anwendung pro Tag über, behielt dabei aber die orale Dosis von 5 ml bei. Am Ende der dritten Woche schien ich geheilt zu sein, doch ich setzte die Behandlung noch zwei weitere Wochen fort, um die Heilung abzusichern, da ich fest davon überzeugt war, dass DMSO weder toxisch ist noch das Risiko von Nebenwirkungen birgt. Danach ging ich meinen gewohnten Tätigkeiten nach.

Mir scheint es offensichtlich, dass die Anwendung dieser Behandlung bei meinem ersten Vorfall mir mehr als ein Jahr voller Strapazen und Schwierigkeiten aller Art, insbesondere beruflicher Natur, erspart hätte. Doch wie es manchmal so ist, kann eine unangenehme Erfahrung auch eine positive Seite haben: Ohne sie wäre dieses Dokument wahrscheinlich nie entstanden.

7.6. Gelenkerkrankungen (Arthrose, Arthritis...)

Zahlreiche Erfahrungsberichte deuten darauf hin, dass sich DMSO häufig als wirksam bei der Behandlung von Gelenkerkrankungen erweist: Arthritis (Entzündung mikrobiellen oder autoimmunen Ursprungs), Arthrose (Knorpelabbau) und andere Arthropathien (Gicht, Sehnenentzündung, Schleimbeutelentzündung, Verstauchung ...). Dies ist angesichts der pharmakologischen Eigenschaften von DMSO nicht überraschend: entzündungshemmende, antimikrobielle und immunsystemmodulierende Wirkungen sowie regenerative Eigenschaften, die durch seine Fähigkeit, die für den Knorpel notwendigen Nährstoffe zu transportieren, noch verstärkt werden.

Auszug aus dem Buch von Dr. Morton Walker (siehe Literaturverzeichnis).

Die vierundsechzigjährige Ruth P. Lewis aus Sarasota, Florida, litt so stark an rheumatoider Arthritis²⁴, dass sie ohne die Hilfe eines vierbeinigen Rollators nicht mehr gehen konnte. Sie litt seit über zwanzig Jahren an Gelenkproblemen und hatte sich zudem kürzlich eine Rückenverletzung zugezogen, weshalb ihre Ärzte ihr für mindestens sechs Monate absolute Bettruhe verordnet hatten. Das sei die einzige Lösung, hatten sie betont.

Frau Lewis wurde klar, dass ein so langer Bettlägerigkeitszustand dazu führen könnte, dass sie eines Tages nicht mehr laufen könnte – selbst mit Hilfe ihres Rollators. Anstatt also den Rest ihres Lebens auf dem Rücken liegend zu verbringen, bat sie ihren Sohn und ihren Ehemann, sie zur Douglass-Klinik für Präventivmedizin zu tragen, die sich damals in Marietta, Georgia, befand (die Klinik ist inzwischen nach Clayton, Georgia, verlegt worden), um sich einer DMSO-Behandlung zu unterziehen.

„Ich hatte bereits seit vielen Monaten unter starken Schmerzen in den Hüften und Beinen gelitten, hatte Fachärzte aufgesucht, Diagnosekliniken besucht, war zur Traktion ins Krankenhaus eingewiesen worden und hatte weitere Eingriffe über mich ergehen lassen“, erklärte Frau Lewis. „Als ich die Praxis für die DMSO-Behandlung betrat, war ich nicht in der Lage, beide Füße auf den Boden zu stellen. Nach zweieinhalb Wochen intravenöser DMSO-Behandlung verließ ich diese Praxis ohne jegliche Hilfe – weder mit einem Gehstock noch mit einer anderen Stütze.“

„Ich hatte meine rechte Hand seit über einem Jahr nicht mehr vollständig schließen können. Die starken Schmerzen hinderten mich sogar daran, nachts zu schlafen. Aber nach der intravenösen, topischen und oralen DMSO-Behandlung kann ich meine Hand nun fest ballen. Die Arthritis ist nicht wieder aufgetreten. Mir fehlen die

²⁴ Entzündliche Autoimmunerkrankung (rheumatoide Arthritis), die die Gelenke nach und nach zerstört.

Worte, um zu beschreiben, was dieses Medikament für mich bewirkt hat. Ich kann es wärmstens empfehlen“, erklärte Ruth Lewis.

Häufig empfohlene Behandlung: 70-prozentiges DMSO (oder möglicherweise eine geringere Konzentration im Bereich oberhalb der Gürtellinie) einmal täglich auf das Gelenk und die umgebende Haut auftragen. Bei Bedarf mehrmals täglich in Kombination mit einer täglichen oralen Einnahme.

7.7. Achillessehnenentzündung

Auszug aus dem Buch von Dr. Morton Walker (siehe Literaturverzeichnis).

Im Jahr 1963 führte Dr. Jacob seine ersten Forschungen zu DMSO als Arzneimittel durch. Sam Bell war seinerseits Trainer von Spitzensportlern an der Universität. Hier ist seine Aussage vor einem Senatsausschuss für Gesundheit unter dem Vorsitz von Senator Edward M. Kennedy am 31. Juli 1980 zum Thema DMSO und zur Rolle der FDA.

„Zu dieser Zeit [im Jahr 1963] hatte ich zwei Athleten, die Probleme mit den Beinen hatten.“

Die beiden von Sam Bell beschriebenen Athleten waren Morgan Growth und Norman Hoffman, beides Weltklasse-800-Meter-Läufer. Growth litt jedoch an einer Entzündung der Achillessehne, und Hoffman hatte eine Zerrung der hinteren Oberschenkelmuskulatur.

„Wir hatten ein chronisches Problem mit den beiden, und was wir in Bezug auf das Training unternahmen, zeigte bei ihnen keinerlei Wirkung. Ich hatte in der Zeitung von einigen der Erkenntnisse gelesen, die Dr. Jacob mit DMSO gewonnen hatte, und rief ihn im medizinischen Zentrum der Universität von Oregon an und fragte ihn, ob ich diese beiden Athleten zu ihm bringen könnte. Wir fuhren dorthin. Er untersuchte sie, gab uns DMSO und erklärte uns, wie man es anwendet. Wir haben es lokal angewendet, das heißt, wir haben es auf die Haut aufgetragen.“

Die Heilung von Morgan Growths Sehne war schlichtweg bemerkenswert. Eine Achillessehnenverletzung ist laut Sam Bell eine chronische Verletzung, die bei schwerer Ausprägung praktisch nie von selbst heilt. Doch in jenem Frühjahr gewann Growth an der Universität von New Mexico den NCAA-Meistertitel über die Meile.

Und Norm Hoffmans Problem mit den Oberschenkelmuskeln, das ihn am Training hinderte, war vollständig behoben. Hoffman wurde schließlich 1963 NCAA-Meister im 880-Meter-Lauf.

Die Behandlung nach Dr. Fischer (Seite 142 seines Buches): Tragen Sie großzügig 70-prozentiges DMSO auf die betroffene Stelle auf. In schweren Fällen sollten Sie dies zwei- bis dreimal täglich wiederholen.

8. Vorsichtsmaßnahmen und Kontraindikationen

8.1. Allergietest

Einer von 2000 Menschen ist allergisch gegen DMSO²⁵. Vergewissern Sie sich vor jeder Anwendung von DMSO durch einen Epikutantest, dass Sie nicht davon betroffen sind.

Epicutaner Test

Tragen Sie zwei bis drei Tropfen DMSO (70-prozentige Lösung – siehe unten im Kapitel „Verdünnung“) auf eine kleine, vollkom-

²⁵ Es scheint, dass davon häufig Menschen betroffen sind, die bereits gegen bestimmte andere Substanzen wie Eier allergisch sind.

²⁶ Ein Beispiel für den Vorteil der Kombination von DMSO und Steroiden (siehe den Artikel von Dr. du Midwest weiter unten, „Medikamentenkombinationen auf DMSO-Basis“): „DMSO steigert die

men saubere Hautstelle ohne Spuren von Seife oder Kosmetika – insbesondere nicht-natürlichen Produkten – auf, zum Beispiel auf den Unterarm. Lassen Sie die Lösung 20 Minuten lang an der Luft trocknen (ohne Kontakt mit Kleidung oder anderen Gegenständen) und warten Sie anschließend mehrere Stunden:

- Es können Juckreiz, Kribbeln, Rötungen oder ein Wärmegefühl auftreten. Es kann aber auch sein, dass Sie gar nichts spüren.
- Rötungen außerhalb des Anwendungsbereichs, Schwellungen, Pusteln: Mit klarem Wasser abspülen – DMSO ist wahrscheinlich nichts für Sie. Sie können den Test jedoch mit einer weniger konzentrierten Lösung (50 %) und an der Haut eines Beins wiederholen (die gegenüber DMSO weniger empfindlich ist als die Haut am Oberkörper). Es ist möglich, dass diese Empfindlichkeit gegenüber DMSO mit der Zeit nachlässt.

8.2. Weitere Vorsichtsmaßnahmen

DMSO kann die Schleimhäute reizen. Bei Problemen mit klarem Wasser abspülen. Sollte es in die Augen gelangen, spülen Sie diese mehrere Minuten lang bei weit geöffnetem Auge aus (entfernen Sie gegebenenfalls Kontaktlinsen).

Um unangenehme Überraschungen zu vermeiden, achten Sie darauf, DMSO nicht auf Ihre Kleidung, Möbel, den Bodenbelag usw. zu verschütten, da DMSO diese beschädigen kann.

Da reines (d. h. unverdünntes) DMSO eine brennbare Flüssigkeit ist, muss es fern von offenen Flammen gelagert werden.

8.3. Kontraindikationen

Die pharmakologischen Eigenschaften von DMSO könnten bei bestimmten Erkrankungen eine Kontraindikation darstellen: Konsultieren Sie Ihren Arzt, lesen Sie den folgenden Abschnitt (*Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln*) und lesen Sie das Kapitel über die pharmakologischen Eigenschaften von DMSO aufmerksam durch.

Wie andere Drogen und Arzneimittel wird auch Alkohol durch DMSO in seiner Wirkung verstärkt, wodurch sich seine Toxizität erhöht: Verzichten Sie bei der Anwendung von DMSO auf Alkohol.

8.4. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Die gleichzeitige Verabreichung von DMSO mit anderen Substanzen, Arzneimitteln und sonstigen Stoffen (Alkohol, Tabak ...) führt häufig zu einer Verstärkung ihrer Wirkung, da DMSO als Öffner molekularer Kanäle und als Transporter den Durchgang von Substanzen durch biologische Membranen erleichtert oder ermöglicht. Diese Eigenschaft kann genutzt werden, um die Dosis schlecht verträglicher Arzneimittel zu reduzieren und das Potenzial der Wirkstoffe zu steigern.

Nach der Aufnahme weist DMSO im Körper eine durchschnittliche Halbwertszeit von fast zwei Tagen auf. Sowohl unverändertes DMSO als auch sein Hauptmetabolit, MSM, werden hauptsächlich über die Nieren ausgeschieden.

Bei der Einnahme anderer Medikamente ist Vorsicht geboten, da DMSO diese effizienter im Körper transportieren und ihre Wirkung sehr stark verstärken kann (dies ist tatsächlich einer der Vorteile von DMSO: die Möglichkeit, die Dosis eines allopathischen Medikaments und dessen Nebenwirkungen zu reduzieren²⁶). Lassen Sie sich in diesem Fall von Ihrem Arzt beraten, ins-

Wirksamkeit von Steroiden erheblich; Studien haben gezeigt, dass eine Konzentration von 0,025 % Fluocinolon in DMSO genauso wirksam ist wie 0,2 % Fluocinolon allein, was einer Verzehnfachung der Wirksamkeit entspricht. Diese gesteigerte Wirksamkeit ermöglicht es, deutlich geringere Steroid-Dosen zu verwenden und dabei gleichwertige therapeutische Ergebnisse zu erzielen, wodurch viele der

besondere bei der Einnahme von Antikoagulanzen und Steroiden.

Siehe auch die FAQ von Dr. Fischer weiter unten.

8.5. Nebenwirkungen

Sie sind selten und geringfügig.

Bei topischer Anwendung können bei manchen Personen Hautempfindungen auftreten, die in der Regel leicht sind (Kribbeln, Juckreiz und leichte Rötung) und nur wenige Minuten oder Stunden anhalten. Spülen Sie die Stelle gegebenenfalls mit Wasser ab oder tragen Sie reines Aloe-Vera-Gel auf, um die Empfindungen zu lindern, und verwenden Sie anschließend eine weniger konzentrierte DMSO-Lösung.

Im Allgemeinen nimmt die Empfindlichkeit vom unteren zum oberen Körperteil zu, weshalb manche Personen 70-prozentiges oder sogar reines DMSO an den Beinen und 50-prozentiges DMSO am Kopf auftragen: Jeder muss selbst herausfinden, was für ihn am besten geeignet ist. Die Empfindlichkeit ist manchmal in den Hautfalten stärker ausgeprägt. Im Allgemeinen reagieren Menschen mit blonden oder roten Haaren empfindlicher auf DMSO.

Nach der Anwendung verströmen manche Menschen einen Geruch, der an Knoblauch oder das Meer erinnert. Das ist jedoch keineswegs unerträglich...²⁷

9. Anwendung

DMSO wird meist in mehr oder weniger verdünnter Form und über alle möglichen Verabreichungswege angewendet: topisch (äußerlich), oral und auf anderen Wegen, als Injektion und Infusion. In diesem Dokument werden nur die ersten beiden Verabreichungswege behandelt (topisch und oral) – siehe unten die Artikel von Dr. du Midwest und das Literaturverzeichnis für die anderen Verabreichungswege.

Die Reaktion jedes Einzelnen auf die Einnahme von DMSO ist sehr unterschiedlich, sei es bei topischer oder oraler Anwendung. Daher wird empfohlen, mit einer minimalen Dosis zu beginnen, die schrittweise bis zum Erreichen der gewünschten Wirkung erhöht wird.

9.1. Allgemeine Empfehlungen

Zur eigentlichen Anwendung:

- 1) Beginnen Sie die Anwendung von DMSO in geringer Konzentration und niedriger Dosierung. Steigern Sie die Dosis schrittweise so weit wie nötig.
- 2) Es wird empfohlen, zunächst ausschließlich äußerlich anzuwenden, bevor gegebenenfalls eine orale Einnahme hinzukommt. Die orale Einnahme kann auch allein erfolgen.
- 3) Bei oraler Einnahme darf die Konzentration der DMSO-Lösung 5 % nicht überschreiten, da es sonst zu Reizungen der Rachenschleimhaut kommen kann. Beispiel:
 - 5 ml reines DMSO in 100 ml Wasser (mindestens).
 - 10 ml reines DMSO in 200 ml Wasser (mindestens).
 - 15 ml reines DMSO in 300 ml Wasser (mindestens).

schwerwiegenden Nebenwirkungen vermieden werden können, die mit höheren Steroid-Dosen und einer längeren systemischen Anwendung verbunden sind.“

²⁷ Dieser Geruch ist auf Dimethylsulfid (DMS, $\text{CH}_3\text{--S--CH}_3$) zurückzuführen, ein DMSO-Derivat, das über die Haut und die Atmung ausgeschieden wird. Dieser Effekt ist individuell unterschiedlich und hält zwischen einigen Stunden und zwei bis drei Tagen an. Der Arzt aus dem Mittleren Westen gibt Tipps zur [Milderung dieses Geruchs](#) (auf Englisch), ebenso wie Dr. Fischer (siehe seine FAQ weiter unten).

²⁸ Toxikologisches Datenblatt zu DMSO, Datenbank des INRS (Institut national de recherche et de sécurité, Frankreich), inrs.fr/dam/fiche-Tox/FicheFicheTox/FICHETOX_137-1.pdf.

- 4) Bei topischer Anwendung empfiehlt Dr. Fischer, *im Gegensatz zu anderen*, niemals reines DMSO zu verwenden.

9.2. Umgang mit DMSO

Um das Risiko einer Verunreinigung der DMSO-Flasche (Vorrat) zu vermeiden, sollte diese so selten wie möglich geöffnet und DMSO nicht direkt daraus entnommen werden. Sie dient lediglich dazu, die entsprechende Menge in eine Flasche oder einen Behälter umzufüllen, der für den täglichen Gebrauch bestimmt ist.

9.3. Topische Anwendung (lokale Anwendung)

Anwendung auf der Haut oder in Körperöffnungen wie Ohren und Nasenlöchern. Die Resorption erfolgt schnell: DMSO lässt sich bereits wenige Minuten nach der Anwendung im Blut nachweisen, erreicht nach etwa fünf Stunden seinen Höchstwert und sinkt anschließend über mehrere Tage hinweg langsam ab (Plasma-Halbwertszeit von 20 Stunden bei oraler Verabreichung, 12 Stunden bei topischer Anwendung)²⁸. Dies zeigt, dass jede äußerliche Anwendung eine systemische Wirkung (auf den gesamten Organismus) hat und auch auf Körperbereiche wirkt, die weit vom Anwendungsort entfernt sind. Das kann manchmal für positive Überraschungen sorgen: Es ist nicht selten, dass ein Gesundheitsproblem verschwindet, obwohl dies nicht das ursprüngliche Ziel war.

- Als allgemeine Regel gilt:
 - DMSO darf nicht pur (unverdünnt) verwendet werden.
 - Die DMSO-Lösung wird 1- bis 2-mal täglich angewendet.
- Die Empfindlichkeit der Haut gegenüber DMSO²⁹ nimmt vom unteren zum oberen Körperbereich hin zu. Manche Menschen mit sehr empfindlicher Haut vertragen im Gesicht keine DMSO-Konzentrationen von mehr als 30 %, manche sogar noch weniger. Andere tragen reines DMSO (99,9 %) auf Beine, Füße oder Hände auf, ohne dabei ein Kribbeln oder andere Empfindungen zu verspüren. Beginnen Sie daher immer mit einem auf 30–40 % verdünnten DMSO – am Kopf sogar mit 20 % –, bevor Sie zu höheren Konzentrationen übergehen.
- Der betroffene Bereich, der mehr oder weniger groß sein kann, muss vollkommen sauber sein³⁰ und frei von Seifenresten, Kosmetika – insbesondere solchen, die synthetische Inhaltsstoffe enthalten – sowie allen anderen Substanzen, die vom DMSO aufgenommen werden und so in den Körper gelangen könnten³¹ (mit einem feuchten Tuch aus neutraler Baumwolle reinigen).
- Da wässrige DMSO-Lösungen sehr dünnflüssig sind, reicht in manchen Fällen bereits eine sehr geringe Menge von etwa einem Milliliter aus.
- So tragen Sie die DMSO-Lösung auf die betroffene Stelle auf:
 - Mit den Fingern oder der Handfläche, wobei darauf zu achten ist, dass die Lösung gut verteilt wird. Vielleicht finden Sie es praktisch, die Lösung in eine Untertasse oder eine Schale aus Glas oder Porzellan zu geben (für mehrere Tage) und sie mit den Fingern zu entnehmen. Vergessen

²⁹ Dies äußert sich in einem Kribbeln und einem Brennen, das nach einigen Minuten wieder verschwindet.

³⁰ In diesem Zusammenhang müssen diese beiden Eigenschaften von DMSO berücksichtigt werden: Erstens ist es ein sehr starkes Lösungsmittel, das viele Stoffe auflösen kann, insbesondere alle Schadstoffe, die sich auf der Haut befinden. Zweitens dringt DMSO sehr schnell in die Haut ein und verteilt sich im Blutkreislauf und im gesamten Organismus.

³¹ Bei der Anwendung im Kopfbereich ist auf Rückstände zu achten, die von Brillen, Haarfärbemitteln, Make-up usw. stammen können.

Sie nicht, Ihre Finger mit Wasser abzuspülen, bevor Sie mit der nächsten Tätigkeit fortfahren.

- Mit einem Pinsel aus Naturborsten (keine synthetischen!). Zum Beispiel ein leimfreier Schweineborstenpinsel. Auftupfen oder auftragen.
- Mit einem Wattepad (100 % rein, vorzugsweise aus Bio-Baumwolle).
- Für kleine Hautpartien mit einem Wattestäbchen (aus Bio-Baumwolle und leimfrei).
- Verwenden Sie keine Handschuhe! Nur sehr wenige sind DMSO-beständig.
- Vor dem erneuten Kontakt der Haut mit Kleidung oder anderen Materialien 20 Minuten an der Luft trocknen lassen, insbesondere wenn die Kleidung aus synthetischem Material besteht oder neu ist³².

Zur Behandlung der Nasenlöcher im Liegen mit einer Pipette zwei bis drei Tropfen 25-prozentiges DMSO in die Nasenlöcher geben, anschließend beide Nasenlöcher mit den Fingern zusammendrücken und leicht einmassieren, um das Mittel zu verteilen. Gegebenenfalls kann die Konzentration später erhöht werden.

Die gleiche Technik gilt für die Gehörgänge, allerdings in Seitenlage, um beispielsweise eine Entzündung des Gehörgangs, ein Ekzem oder Tinnitus zu behandeln. Ein bis zwei Tropfen reichen aus.

Empfehlungen zur Konzentration je nach Anwendungszweck

Laut Dr. Fischer gelten folgende Empfehlungen zur Konzentration und Qualität wässriger DMSO-Lösungen:

- Füße und Beine: 60–80 %.
- Gelenke und Muskeln des Rumpfes und der Arme: 40–70 %.
- Muskel- und Sehnenverletzungen an Armen und Beinen infolge körperlicher Anstrengung: 60–75 %.
- Nacken und Kopf: 30–50 %.
- Ohren und Nase (Tropfen): 25–50 % (isotonische Lösung³³).
- Offene Wunden: 30–60 % (sterilisierte, isotonische Lösung).³⁴
- Warzen: 80–90 % (die Lösung mit einem Wattestäbchen auftragen).
- Auge: 0,5 % (sterilisiert, isotonisch).
- Zur Verabreichung großer Mengen DMSO über die Haut der Beine kann eine 60–80-prozentige Lösung verwendet werden. Zum Beispiel 20 ml einer 80-prozentigen Lösung (ca. 17,5 g DMSO), die in mehreren Durchgängen aufgetragen wird.

Die Empfehlungen von Dr. du Midwest, die von denen von Dr. Fischer abweichen:

- Auge: 3 % oder sogar mehr. Die Augenlider vertragen eine höhere Konzentration, und die Anwendung wirkt sich auch auf die Augen aus.
- Warzen und Furunkel: 75 %.
- Aphten und Fieberbläschen: direkt mit hochkonzentriertem DMSO (bis zu 100 %) betupfen.
- Zahnfleischentzündung: Mundspülung mit 5–15 %iger Lösung, etwa 3 Minuten lang. Gegebenenfalls höher konzentriert, wenn keine Zahnimplantate vorhanden sind.

³² Allgemeiner Tipp unabhängig von DMSO: Jede neue Kleidung sollte vor dem Tragen mindestens einmal gewaschen werden.

³³ Mit physiologischer Kochsalzlösung (Wasser mit einem Salzgehalt von 0,9 %) hergestellte Lösung.

³⁴ Gegebenenfalls in Kombination mit einer Chlordioxid-Lösung.

³⁵ In der Regel entspricht ein Tropfen etwa 0,05 ml (20 Tropfen pro 1 ml). Siehe die Gebrauchsanweisung des Tropferherstellers. Allerdings spielen verschiedene Parameter eine Rolle: die Art der

- Rektale und vaginale Anwendung: 10 % oder weniger.

Tipps und Anmerkungen von Dr. du Midwest

Verwenden Sie DMSO mit mehr als 70 % nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie zu den Personen gehören, die eine Konzentration von 100 % vertragen, oder wenn Sie es für eine spezifische Anwendung verwenden, die eine hohe Konzentration rechtfertigt (z. B. bei einer Kollagenkontraktur, einer Narbe, einer inneren Verwachsung oder einem akuten Schlaganfall).

Tragen Sie DMSO zunächst auf kleine Bereiche auf, bevor Sie zu größeren Bereichen übergehen, da Sie so die für Sie geeignete DMSO-Menge ermitteln und eine Überdosierung vermeiden können. Bei bestimmten Erkrankungen ist jedoch eine großflächige Anwendung von DMSO auf der Haut erforderlich, um eine Wirkung zu erzielen.

Manchmal reicht die lokale Anwendung nicht aus. In diesem Fall sind Injektionen erforderlich oder es muss DMSO möglicherweise mit einem anderen Medikament gemischt werden.

Die besten Ergebnisse erzielt man, wenn man eine große Menge DMSO verwendet und diese nicht nur auf die betroffene Stelle, sondern auch darüber hinaus aufträgt. Bei Kniearthrose sollte DMSO beispielsweise vom Oberschenkel bis zum Knöchel aufgetragen werden.

Dr. Stanley Jacob sagt dazu: „Bei akuten Schmerzen, wie beispielsweise einer schweren Verstauchung oder einer Verbrennung, tragen wir alle zwei bis drei Stunden DMSO auf.“

Tragen Sie DMSO auf die Arterie auf, die den betroffenen Bereich direkt versorgt. Sie können es beispielsweise am Rücken im Bereich der Lungenarterien, wenn die Person auf dem Bauch liegt, um den Transport in die Lunge zu erleichtern, oder auf die Halsschlagadern (im Nackenbereich), wenn die Person auf dem Rücken liegt, um das DMSO zum Gehirn zu leiten (was bei einem Schlaganfall hilfreich ist).

Hätte ich es nicht geschafft, Menschen, die mir sehr nahe stehen, davon zu überzeugen, DMSO unmittelbar nach dem Auftreten ihres Schlaganfalls anzuwenden, hätten sie wahrscheinlich mit einer lebenslangen Behinderung leben müssen.

-Gel mit DMSO

Das DMSO-Gel auf Aloe-Vera-Basis ist eine weitere Möglichkeit, DMSO äußerlich anzuwenden.

Vorteile: – einfacher anzuwenden; – kein Risiko des Auslaufens; – Wirkung verteilt sich über einen längeren Zeitraum.

Nachteile: – wesentlich langsamere Aufnahme des DMSO (bei bestimmten Erkrankungen problematisch); – ein Teil des DMSO wird nicht resorbiert; – weniger wirksam als in flüssiger Form.

9.4. Orale Einnahme (systemische Anwendung)

Beginnen Sie mit einer niedrigen Dosierung von einigen Tropfen³⁵ der 1 ml DMSO in einem Glas Wasser (zur Dosierung siehe das Kapitel „Material“ weiter unten). Achtung: Da DMSO eine höhere Dichte als Wasser hat, setzt es sich am Boden des Glases ab: Gut mit einem Löffel (aus Edelstahl, nicht aus Kunststoff) umrühren. Wenn Sie nach zwei oder drei Tagen keine positive Veränderung Ihres Zustands feststellen, erhöhen Sie die Dosis.

Selbst eine äußerliche Anwendung auf der Haut hat eine systemische Wirkung, was eine Alternative zur oralen Einnahme darstellen kann. Mit dem wesentlichen Unterschied, dass DMSO, das

Tropfflasche, die Viskosität der Flüssigkeit und die Temperatur. Rechnen Sie mit deutlichen Unterschieden zwischen Wasser, reinem DMSO und DMSO-Lösungen; ebenso mit Unterschieden zwischen Pipetten, selbst wenn diese vom selben Hersteller stammen.

Am besten orientieren Sie sich am Gewicht eines Tropfens der jeweiligen Lösung für die zu verwendende Pipette: Ermitteln Sie dies, indem Sie 20 oder 30 Tropfen auf einer Waage abwägen, die mindestens auf ein Zehntel Gramm genau ist.

oral aufgenommen wird und in den Darm gelangt, zunächst die Leber durchläuft (über das Pfortadersystem). Es scheint jedoch so zu sein, dass die Art der Verabreichung von DMSO (oral, topisch, intravenös) keinen Einfluss auf den endgültigen DMSO-Spiegel im Blut hat. Allerdings erfolgt die Verteilung von DMSO bei topischer Anwendung schneller (und logischerweise ist die Halbwertszeit von DMSO in diesem Fall etwas kürzer).

Da DMSO einen unangenehmen Geschmack hat, raten manche dazu, es mit einem zuckerhaltigen Getränk (Fruchtsaft, Limonade...) einzunehmen. Meiner Meinung nach ist das ein schlechter Rat: Zum einen nehmen Sie damit Zucker zu sich, eine Substanz, deren Toxizität weitgehend unterschätzt und geleugnet wird, zum anderen soll der unangenehme Geschmack des DMSO gerade daran erinnern, dass es sich um ein Medikament und nicht um eine Süßigkeit handelt.

Die Ratschläge des Arztes aus dem Mittleren Westen

Solange Sie sich mit der topischen Anwendung nicht wohlfühlen, sollten Sie keine orale Einnahme vornehmen – und auch dann nur, wenn Sie glauben, dass Sie sie benötigen.

Fangen Sie wie oben beschrieben mit einer kleinen Menge an und erhöhen Sie die Dosis bei Bedarf für eine stärkere Wirkung auf einen Teelöffel in einem Glas Wasser – dies ist eine gängige optimale Dosis (das entspricht 4 bis 5 Gramm reinem DMSO).

Die allgemein empfohlenen Dosierungen richten sich nach dem Körpergewicht: 0,05 bis 0,1 g reines DMSO (99,9 %) pro Kilogramm Körpergewicht.

In Notfällen (Herzinfarkt, Krebs...) kann die Dosis auf maximal 2 g DMSO pro Kilogramm Körpergewicht erhöht werden.

Achtung: Mehr als drei Teelöffel reines DMSO in einem Glas Wasser [ca. 15 ml oder 16 g DMSO] sind zu viel; in diesem Fall ist es besser, die Dosis über den Tag zu verteilen. Ab 15 ml DMSO in 300 ml Wasser wirkt die DMSO-Lösung reizend auf die Schleimhäute im Rachen.

Zur Erinnerung: Im Rahmen eines Experiments in den 1960er Jahren erhielten 40 Personen 90 Tage lang täglich 1 Gramm DMSO pro Kilogramm Körpergewicht, ohne dass toxische Wirkungen festgestellt wurden (siehe oben das Kapitel „Toxizität und Sicherheit“).

Empfohlene Dosierungen

Empfohlene Dosierungen in Gramm reinem DMSO in Abhängigkeit vom Körpergewicht:

Körpergewicht kg	Beginn	0,05 g/kg	0,1 g/kg	Maximal (im)
50	0,7	2,5	5,0	50
60	0,8	3,0	6,0	60
70	1,0	3,5	7,0	70
80	1,1	4,0	8,0	80
90	1,3	4,5	9,0	90

Das DMSO wird mit einer ausreichenden Menge Wasser verdünnt, damit die Konzentration unter 5 % bleibt (maximal 14 ml reines DMSO in 300 ml Wasser)

Wann sollte man DMSO einnehmen?

Viele nehmen es nach dem Frühstück oder einer anderen Mahlzeit ein, aber Sie können es zu jeder Tageszeit einnehmen. Beachten Sie jedoch, dass DMSO eine harntreibende Wirkung hat, die sich in den zwei bis drei Stunden nach der Einnahme in einem erhöhten Harndrang äußert. Vermeiden Sie es daher, es vor dem Schlafengehen oder vor einem Termin einzunehmen.

10. Verdünnung

In der Regel geht man von reinem DMSO (99,9 % – siehe Kapitel „Einkauf“) aus, das mit Wasser verdünnt wird, um eine wässrige DMSO-Lösung in der gewünschten Konzentration zu erhalten.

DMSO lässt sich hervorragend in Wasser verdünnen. Sie können Wasser in einer der folgenden Formen verwenden:

1. Kochsalzlösung für medizinische Zwecke (eine sterilisierte wässrige Lösung mit 0,9 % Natriumchlorid – NaCl). Etwa 3 € pro 100-ml-Glasflasche, in der Apotheke erhältlich.
2. Sterilisiertes Wasser für Injektionszwecke. Etwa 2,5 € pro 100-ml-Glasflasche, in der Apotheke erhältlich.
3. Durch Aufkochen sterilisiertes destilliertes Wasser.
4. Destilliertes Wasser.
5. Wasser von guter Qualität.

Das Auftragen einer mit nicht sterilisiertem Wasser hergestellten DMSO-Lösung auf gesunde Haut ist unbedenklich. Für bestimmte Anwendungen ist jedoch die Verwendung von sterilisiertem Wasser erforderlich und für eine Zubereitung, die über einen längeren Zeitraum aufbewahrt werden soll, vorzuziehen, damit sie allen Anforderungen gerecht wird.

Zur Lagerung von DMSO-Lösungen sollten vorzugsweise Behälter aus Braunglas (undurchsichtig) verwendet werden – siehe Kapitel „Behälter“.

Die Verdünnung von DMSO erzeugt Wärme: Die Lösung und die Flasche erwärmen sich während der Verdünnung.

Nach der Zubereitung der verdünnten DMSO-Lösung kennzeichnen Sie den Behälter entsprechend (Verdünnungsgrad, Wasserart und Datum) und bewahren Sie ihn aufrecht auf, um den Kontakt des DMSO mit dem Verschluss und gegebenenfalls der Tropfenzähler zu begrenzen.

Wenn Sie sich nicht in der Lage fühlen, eine Verdünnung vorzunehmen, kann Ihr Apotheker diese gemäß Ihren Angaben durchführen, insbesondere bei sterilen oder stark verdünnten Zubereitungen wie Augentropfen, deren Herstellung schwieriger ist.

Zur Herstellung einer sterilen DMSO-Lösung für die topische Anwendung sollte idealerweise steriles DMSO verwendet werden, wobei Mikroorganismen und Viren in reinem DMSO (99,90 % oder besser 99,99 %) kaum überleben können. Für Injektionen ist hingegen sterilisiertes DMSO unerlässlich.

Dr. Fischer schlägt weitere Verdünnungsarten vor (siehe FAQ unten).

10.1. Verdünnungsrechner

Auf der Website dmsocalculator.com gibt es einen einfach zu bedienenden Verdünnungsrechner.

Diese Anwendung berechnet die benötigten Volumina, um ausgehend von reinem DMSO (99,9 %) oder nicht reinem DMSO ein bestimmtes Volumen an DMSO-Lösung in einer bestimmten Konzentration zu erhalten. Beachten Sie, dass dieser Rechner den Dichteunterschied zwischen Wasser und DMSO nicht berücksichtigt, was zwar nicht ganz korrekt ist, aber keine große Rolle spielt, da die Dichte von DMSO der von Wasser sehr nahekommt. Ein Beispiel für eine Verdünnung finden Sie im Abschnitt „Material“ weiter unten.

11. Behälter

Das bevorzugte Material für DMSO-Flaschen ist Braunglas:

- Glas, da es chemisch stabiler ist als Kunststoff (da DMSO ein hervorragendes Lösungsmittel ist, kann es an der Oberfläche vorhandene Kunststoffrückstände aus der Herstellung absorbieren und sogar bestimmte Kunststoffe angreifen). Wählen Sie vorzugsweise Glas vom Typ I (Borosilikatglas), besser bekannt unter dem Markennamen „Pyrex“.
- Braunglas, da DMSO lichtempfindlich ist.

HDPE (hochdichtes Polyethylen) kann jedoch für die Flasche geeignet sein, zumal das DMSO nur in geringer Konzentration vorliegt und nicht für eine langfristige Lagerung (mehrere Monate oder Jahre) vorgesehen ist.

Idealerweise sollten die Kunststoffverschlüsse aus HDPE bestehen. LDPE (Polyethylen niedriger Dichte) und PP (Polypropylen) gelten im Allgemeinen als DMSO-verträglich, insbesondere wenn das DMSO verdünnt ist.³⁶ Glasflaschen mit Kunststoffverschluss sollten aufrecht gelagert und ordnungsgemäß vorbereitet werden (siehe unten).



Laborflaschen mit geschliffenem (poliertem) Hals (Glasverschluss) eignen sich hervorragend (siehe nebenstehendes Bild), insbesondere für eine langfristige Lagerung (mehrere Jahre), unabhängig davon, ob das DMSO rein ist oder nicht (allerdings natürlich nicht für den Transport). Für eine langfristige Lagerung muss eine verdünnte Lösung mit sterilisiertem Wasser sorgfältig und unter Einhaltung höchster Hygienestandards hergestellt worden sein.

Bewahren Sie DMSO-Lösungen lichtgeschützt und kühl auf, gegebenenfalls im Kühlschrank (DMSO gefriert bei 18,5 °C: Es besteht keine Gefahr, dass die Glasflasche zerbricht, im Gegensatz zu Wasser, das in einer Glasflasche gefriert)³⁷.

Abschließend:

- Beachten Sie außerdem, dass DMSO mit Stahl, Aluminium, Porzellan und PTFE (Polytetrafluorethylen, besser bekannt unter dem Handelsnamen Teflon – ein PFAS!) verträglich ist, nicht jedoch mit Silikon.
- Im Zweifelsfall bezüglich der Verträglichkeit eines Kunststoffteils legen Sie dieses in ein Glas, gießen Sie reines DMSO darüber und lassen Sie es 24 Stunden oder länger stehen: Das DMSO muss klar und farblos bleiben und der Kunststoff darf natürlich unbeschädigt bleiben.
- Werkstoffe, darunter auch Kunststoffe, sind mit einer Nummer (Code) in einem schwarzen Dreieck mit drei Pfeilen gekennzeichnet, wie unten dargestellt.



Polyethylenterephthalat	PET	1
Polyethylen hoher Dichte	HDPE oder PEHD	2
Polyvinylchlorid	PVC	3
Polyethylen niedriger Dichte	LDPE oder PELD	4
Polypropylen	PP	5
Polystyrol	PS	6
Sonstige Kunststoffe	OTHER	7

Kunststoffe, die nicht unter die ersten sechs Gruppen fallen, werden unter dem Code 7 zusammengefasst.

11.1. Vorbereitung der Behälter

Kunststoffteile, die mit DMSO in Kontakt kommen sollen, wie Verschlüsse und Tropfspitzen (siehe Foto nebenstehend), werden für mindestens 24 Stunden in reines DMSO (99,9 %) getaucht.

³⁶ Auf die Verarbeitungsqualität kommt es an. Auch andere Kunststoffe sind geeignet. Vor allem PTFE (Polytetrafluorethylen [Code 7], aus dem Teflon hergestellt wird), das aus ökologischer Sicht nicht empfehlenswert ist, da es aus PFAS besteht und zudem teurer ist.

³⁷ Es kommt nicht selten vor, dass DMSO in der Flasche kristallisiert oder gefriert: Bei einer Raumtemperatur von 20 °C oder mehr wird es

Es empfiehlt sich, neue Glasflaschen mit etwas DMSO auszuspülen. Bei einer neuen Glasflasche mit Kunststoff-



verschluss schlagen Sie schließlich zwei Fliegen mit einer Klappe, indem Sie reines DMSO in die Flasche füllen, diese schütteln und anschließend für 24 Stunden oder länger kopfüber stehen lassen.

Wenn Sie unbedingt Kunststoffflaschen verwenden müssen, wählen Sie solche aus HDPE und behandeln Sie diese auf die gleiche Weise.

11.2. Sterilisation der Behälter

Für bestimmte topische Anwendungen (siehe oben, „Topische Anwendung“) ist es ratsam, die Behälter zu sterilisieren.

Glasflaschen mit Verschluss und Tropfspitze aus Kunststoff werden zunächst gründlich gewaschen und gespült.

Anschließend werden die Glasflaschen mehr als 5 Minuten lang in kochendes Wasser getaucht oder 1 Stunde lang bei 160 °C im Ofen erhitzt. Wenn es sich um eine Flasche mit Schraubverschluss (Glasverschluss) handelt, wird der Verschluss natürlich derselben Behandlung unterzogen.

Für Kunststoffteile gilt:

- PP verträgt die Temperatur von 100 °C gut. HDPE ebenfalls, allerdings in geringerem Maße (Verformung möglich). Bei LDPE hingegen besteht ein hohes Verformungsrisiko.
- Diese Kunststoffe können durch einige Minuten langes Eintauchen in 70-prozentigen Ethyl- oder Isopropylalkohol sterilisiert werden.

Alternative für eine Flasche aus Glas oder einem der empfohlenen Kunststoffe (HDPE, LDPE und PP):

1. Die Flasche waschen und ausspülen.
2. Desinfizieren Sie sie mit einer 3-prozentigen Wasserstoffperoxidlösung (3 % H₂O₂) für einige Minuten (15 Minuten, wenn die Herkunft der Flasche zweifelhaft ist).
3. Spülen Sie sie mit sterilem Wasser aus.
4. Trocknen lassen.

Nach der Sterilisation sind die Flaschen vorsichtig zu handhaben. Bei der Verwendung einer DMSO-Lösung für die Augen kann man, um deren Sterilität zu gewährleisten, alle zwei Tage einen Tropfen 3-prozentiges Wasserstoffperoxid oder CDS³⁸ hinzufügen (genau wie bei der anfänglichen Zubereitung der Augentropfen bei einer Augeninfektion).

12. Einkauf

12.1. DMSO

Das DMSO muss von guter Qualität sein und der Norm „**Ph. Eur.**“ (Europäisches Arzneibuch³⁹) entsprechen: Sie können es in reiner Form, d. h. mit einem Reinheitsgrad von 99,90 bis 99,99 %, oder mit Wasser verdünnt in verschiedenen Konzentrationen (70 %, 50 %...) kaufen. DMSO wird der Einfachheit halber oft in einer 70-prozentigen Verdünnung verkauft, da 70-prozentiges DMSO für die meisten Anwendungen geeignet ist. Natürlich ist es günstiger, es in reiner Form zu kaufen und selbst zu verdünnen.

Es gibt mehrere Herstellungsverfahren für pharmazeutisches DMSO: Daher kann das hergestellte DMSO einen variablen Reinheitsgrad (von 99,90 % bis 99,99 %) aufweisen. Die Hauptverun-

wieder flüssig. Falls nötig, können Sie die Flasche, in ein undurchsichtiges Tuch gewickelt, auf eine Heizung legen, bis sie wieder flüssig ist.

³⁸ CDS (CDL): wässrige Lösung von Chlordioxid (ClO₂) mit 3000 ppm (0,3 %).

³⁹ Das Europäische Arzneibuch (Ph. Eur.) ist eine Sammlung von Rechtsnormen der 46 Länder des Europarats, darunter die EU-Länder, zur Qualitätskontrolle von Human- und Tierarzneimitteln.

reinigung ist Wasser, das sich nur schwer vollständig entfernen lässt, da DMSO sehr hygroskopisch ist.⁴⁰

Neben reinem oder verdünntem DMSO gibt es verschiedene Präparate auf DMSO-Basis: DMSO-Gele in Aloe Vera, Melatonin in DMSO-Lösung usw.

-Preis von DMSO

Für reines DMSO (99,90 % – 99,99 %), das den Vorgaben des Europäischen Arzneibuchs (**Ph. Eur.**) entspricht und in einer Braunglasflasche geliefert wird, sind etwa 15–20 € für eine 100-ml-Flasche und 40–50 € für eine 1-l-Flasche zu veranschlagen (Preise im Jahr 2026).

Es gibt auch deutlich teureres DMSO, etwa 250 € pro Liter, das der GMP-Norm (auf Französisch „BPF“ für „*Gute Herstellungspraxis*“) entspricht und für ganz spezielle Zwecke (z. B. klinische Studien) bestimmt ist.

Wo kann man es kaufen?

DMSO Ph. Eur. ist in Apotheken in Belgien und der Schweiz erhältlich, nicht jedoch in Frankreich. DMSO ist unter Apothekern wenig bekannt: In Belgien führen manche Apotheken ausschließlich DMSO nach GMP-Standard, das zu teuer und für unsere Zwecke uninteressant ist.

Im Internet gibt es zahlreiche Anbieter von DMSO, die jedoch allzu oft nur spärliche Informationen zu dem von ihnen verkauften DMSO bereitstellen (genauer Reinheitsgrad, Analyse der Verunreinigungen, Herstellungs- und Reinigungsverfahren...). Meiden Sie Amazon und DMSO, das nicht der Ph. Eur.-Norm entspricht.

Drei Beispiele für Online-Anbieter:

- 1) [Alchemist](#) ist ein deutsches Labor, das sich auf DMSO und andere natürliche Substanzen spezialisiert hat. Alchemist bietet zahlreiche Naturprodukte und Präparate auf Basis von DMSO nach Ph. Eur. (Melatonin, Magnesiumchlorid, Biotin [Vitamin B8], Ivermectin usw.) sowie Zubehör an. Das angebotene reine DMSO ist auf 99,9 % titriert, also entweder nach der Ph. Eur.-Norm oder nach der GMP-Norm (wesentlich teurer und daher uninteressant).
- 2) [„La Fabrique Pour Tous“](#) ist ein französischer Online-Shop, der hochreines DMSO von Chemworld (99,99 %) sowie Zubehör anbietet. Außerdem sind dort Reagenzien und Zubehör zur Herstellung von CDS erhältlich.
- 3) [Chemworld Polen](#) bietet hochreines DMSO (99,99 %), DMSO-Gele und Präparate auf DMSO-Basis an. Empfohlener Vertriebskanal: [allegro.pl](#).

Hinweis

Das 99,99-prozentige DMSO von Chemworld Polen entspricht nicht der Ph. Eur.-Norm, sondern einer polnischen Norm namens „CZDA“ („Rein für analytische Zwecke“). Sein sehr hoher Reinheitsgrad und die Anerkennung, die es in Polen genießt, da es in einer Vielzahl von Naturkostläden, Kliniken und Apotheken erhältlich ist, scheinen jedoch eine ausreichende Garantie darzustellen.

⁴⁰ Weitere wichtige Verunreinigungen neben Wasser sind DMS und DMSO₂, die ebenfalls keinen Anlass zur Sorge geben. Andere Verunreinigungen liegen in Spuren vor.

⁴¹ Es gibt Absaugbirnen mit zwei oder drei Ventilen, die ausgefeilter (und teurer) sind als die auf dem Bild gezeigte, aber diese reicht aus. Anstelle eines Saugballons könnten Sie auch die altbewährte Methode des Absaugens mit dem Mund anwenden, wobei Sie den Durchfluss mit dem Zeigefinger regulieren. Davon wird jedoch aus Sicherheitsgründen und um eine Verunreinigung der abgesaugten Flüssigkeit durch Speichel zu vermeiden, abgeraten. Allerdings ist DMSO ja keine Schwefelsäure...

12.2. Material

Für die Verdünnungen kann ein Glas-messzylinder verwendet werden, um die Volumina von DMSO und Wasser abzumessen (siehe Abbildung nebenstehend). Wählen Sie einen Messzylinder, dessen Fassungsvermögen etwas größer ist als die zu messenden Volumina. Ein kleiner Glastrichter ist hilfreich.

Zum Abmessen von Volumina von nur wenigen Millilitern ist eine 5- oder 10-Milliliter-Messpipette mit Ansaugball („Propipette“) nützlich und praktisch (2^e Abbildung nebenstehend)⁴¹. Empfehlung: Vermeiden Sie den Kontakt des Ansaugballs mit der Lösung.

Alternativ können Sie eine Verdünnung mit Hilfe einer ausreichend genauen Waage (auf ein Zehntel Gramm statt auf ein Gramm) vornehmen. Beispiel für die Herstellung von 30 g einer 30-prozentigen DMSO-Lösung: Wiegen Sie in einem Braunglasfläschchen mit einem Fassungsvermögen von 30 ml oder mehr neun Gramm reines DMSO (etwas weniger als 9 ml) ab und fügen Sie 21 g Wasser (21 ml) hinzu.

Schließlich spricht nichts dagegen, die einfachsten Verdünnungen nach Augenmaß vorzunehmen (zum Beispiel von 99,9 % auf 70 oder 50 %).

Weiteres möglicherweise nützliches Material

- Schraubflaschen aus Braunglas.
- Für diese Flaschen zum Aufschrauben:
 - HDPE-Verschlüsse mit einem Tropfeinsatz, der als Dichtung dient (Tropfverschluss) – siehe Abbildung oben im Kapitel „Vorbereitung der Behälter“.⁴²
 - Verschlüsse aus HDPE mit einer Dichtung⁴³.
- Glaspipetten mit Tropfaufsatz, die anstelle des Verschlusses auf die Flasche geschraubt werden können (siehe Abbildung nebenstehend) oder auch nicht. Achten Sie darauf, dass die Pipettenspitze nicht mit DMSO in Kontakt kommt, auch wenn sie aus hochwertigem Silikon (d. h. in medizinischer Qualität – was besser ist) besteht, und erst recht, wenn die Lösung nahezu 100 % beträgt: Halten Sie die Flasche aufrecht, wenn die Pipette dauerhaft auf der Flasche verbleibt.
- Glastrichter (Durchmesser: ± 50 mm).
- Braunglasflaschen mit geschliffenem (poliertem) Hals und Glasverschluss („mit Schmirgel verschlossene Flaschen“). Für eine langfristige Lagerung (bis zu mehreren Jahren, kühl und dunkel). Siehe Abbildung oben im Kapitel „Behälter“.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass für den Einstieg

Für den Anfang reicht neben einer Flasche mit 200 bis 300 Millilitern reinem DMSO folgende Ausrüstung aus:

- Zwei oder drei Braunglasfläschchen mit 20 oder 50 ml Fassungsvermögen. Die Verschlüsse können einfache Verschlüsse



⁴² Es gibt eine große Auswahl an Tropfverschlüssen. Der Tropfeinsatz ist oft lang, es gibt jedoch auch kompakte Modelle, die nicht über den Verschluss hinausragen (wie auf dem Bild oben im Kapitel „Vorbereitung der Behälter“ zu sehen). Der Kunststoff besteht aus HDPE, PHLD oder PP. Beachten Sie, dass PP der Temperatur von 100 °C am besten standhält und das geringste Verformungsrisiko aufweist.

Um den Tropfeinsatz aus einer Flasche zu entfernen, gibt es spezielle „Tropfeinsatz-Entferner“, aber ein Messer mit einer dünnen, glatten Klinge reicht ebenfalls aus: Schieben Sie die Klinge zwischen den Flaschenrand und den Einsatz und heben Sie ihn vorsichtig an.

⁴³ Vermeiden Sie Dichtungen aus Polyethylenschäum (EPE, expandiertes Polyethylen), da diese weich und komprimierbar sind.

oder Tropfverschlüsse sein. Bei einfachen Verschlüssen sollten Sie eine Pipette Tropfer besorgen.

- Ein 50-ml-Messzylinder mit einer Genauigkeit von 0,5 ml. Gegebenenfalls, um kleine Volumina präzise zu messen, ein zweiter Messzylinder oder eine Messpipette mit Saugballon, 5 oder 10 ml (Genauigkeit: 0,1 ml). Siehe jedoch oben die beiden Alternativen zur Durchführung einer Verdünnung.
- Ein kleiner Glastrichter.

13. Artikel von „Der Arzt aus dem Mittleren Westen“

Seit September 2024 hat der „Midwestern Doctor“ mehr als zwanzig Artikel über die Anwendung von DMSO bei den unterschiedlichsten Erkrankungen veröffentlicht.

Nachfolgend finden Sie die Übersetzung der Zusammenfassungen („Story at a Glance“) sowie die Links zu diesen Artikeln auf der Website des Midwestern Doctor. Siehe auch den in der Einleitung erwähnten Artikel, der vollständig übersetzt und mit Anmerkungen versehen wurde: [Die Pioniere der Gesundheit und DMSO](#).

13.1. Schlaganfall, Gehirn, Wirbelsäule

Belege dafür, dass DMSO Millionen von Menschen vor Hirn- und Wirbelsäulenschäden bewahren könnte

Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Rückenmarksverletzungen, Entwicklungsverzögerungen, Down-Syndrom und zahlreiche des Kreislaufsystems

Jahrzehntelange Belege zeigen, dass DMSO die Behandlung zahlreicher „unheilbarer“ Durchblutungs- und neurologischer Erkrankungen revolutioniert.

16. September 2024, www.midwesterndoctor.com/p/dmsso-could-save-millions-from-brain

- DMSO ist eine bemerkenswert sichere Chemikalie, die Zellen vor potenziell tödlichen Stressfaktoren schützt, beispielsweise vor Erfrierungen, Verbrennungen, Stoßwellen und Ischämie. Da Herz, Gehirn und Rückenmark besonders anfällig für diese Faktoren sind, kann DMSO wundersame Ergebnisse erzielen.
- Der Einsatz von DMSO verändert die Behandlung von Schlaganfällen (einschließlich Hirnblutungen), Herzinfarkten und Rückenmarksverletzungen grundlegend. Wie ich hier zeigen werde: Hätte die FDA die Einführung von DMSO nicht sabotiert, wären unzählige Leben gerettet worden und Millionen von Menschen hätten ein Leben in Lähmung oder Behinderung vermeiden können.
- DMSO besitzt zahlreiche weitere bemerkenswerte Eigenschaften. So stabilisiert es beispielsweise Proteine und ermöglicht damit die Behandlung vieler schwerer zu behandelnder Proteinenerkrankungen (z. B. Amyloidose⁴⁴ und zahlreiche genetisch bedingte Erkrankungen).
- Viele der mit DMSO behandelten Erkrankungen gelten allgemein als unheilbar. In diesem Artikel werde ich mich auf den bemerkenswerten Nutzen von DMSO bei Erkrankungen konzentrieren, die am besten auf intravenös verabreichtes DMSO ansprechen (z. B. verschiedene Durchblutungsstörungen wie Krampfadern oder das Raynaud-Syndrom) sowie bei komplexen neurologischen Störungen (z. B. Down-Syndrom, Entwicklungsverzögerung, ALS⁴⁵, Alzheimer-Krankheit, Parkinson-Krankheit) sowie auf die Art und Weise der intra-

venösen Verabreichung von DMSO⁴⁶ und die DMSO-Protokolle bei Schlaganfall.

Siehe auch [„The Great Alzheimer’s Scam and The Proven Cures They’ve Buried for Billions“](#) (Der große Alzheimer-Betrug und die bewährten Heilmittel, die man für Milliarden unter den Teppich gekehrt hat), 6. Oktober 2025.

13.2. Chronische Schmerzen, Verletzungen des Bewegungsapparats.

DMSO ist eine Wundertherapie bei chronischen Schmerzen und Verletzungen des Bewegungsapparats.

Jahrzehntelange Belege dafür, dass DMSO die medizinische Praxis revolutioniert

30. September 2024 – www.midwesterndoctor.com/p/dmsso-is-a-miraculous-therapy-for

- Der Standardansatz zur Behandlung von Schmerzen und Erkrankungen des Bewegungsapparats besteht in der Regel in der Verabreichung von NSAR⁴⁷ und, in den schwersten Fällen, von Opioiden. Leider sind diese Medikamente äußerst gefährlich (jedes einzelne tötet jedes Jahr Zehntausende Menschen), dennoch sind sie seit Jahrzehnten der Behandlungsstandard geblieben.
- DMSO ist ein bemerkenswert wirksames Schmerzmittel, das es in vielen Fällen Menschen, die seit Jahren durch Schmerzen beeinträchtigt sind (z. B. durch eine fehlgeschlagene Wirbelsäulenoperation oder schwere Arthritis – die häufigste Anwendungsform von DMSO), ermöglicht, ihr Leben wieder in die Hand zu nehmen. Darüber hinaus kann es viele Arten von Schmerzen behandeln, bei denen andere Therapien versagen (zum Beispiel das komplexe regionale Schmerzsyndrom).
- DMSO ist eine sehr wirksame Therapie zur Wundheilung und zur Bildung gesunder Narben, was es besonders nützlich für die Genesung nach einer Operation macht.
- DMSO ist unglaublich wirksam bei der Heilung einer Vielzahl akuter und chronischer Verletzungen des Bewegungsapparats (z. B. Arthritis, Kopfschmerzen, Verspannungen im Nacken und Rücken, Restless-Legs-Syndrom, verstauchte Knöchel, Trigemineusneuralgie und zahlreiche traumatische Verletzungen). Die Erfolgsquote liegt in der Regel bei 80 bis 90 %, und die Wirkung ist oft sofort spürbar und spektakulär. Diese Anwendung war besonders bei Profisportlern beliebt, da sie es vielen von ihnen ermöglichte, schnell wieder auf das Spielfeld zurückzukehren, anstatt für den Rest der Saison auszufallen.
- In diesem Artikel werde ich die wissenschaftliche Literatur durchgehen, die erklärt, wie DMSO Schmerzen lindert und heilt, die umfangreiche Evidenz (die Tausende von Patienten umfasst), die zeigt, dass dies tatsächlich der Fall ist, sowie unsere bevorzugten Protokolle zur DMSO-Behandlung zu Hause bei Schmerzen, Arthritis und Verletzungen des Bewegungsapparats (sowie die besten Bezugsquellen für DMSO).

13.3. Die bemerkenswerte Geschichte und Sicherheit von DMSO

13. Oktober 2024 – www.midwesterndoctor.com/p/the-remarkable-history-and-safety

Dimethylsulfoxid (DMSO) ist eine einfache chemische Verbindung, die bei der Behandlung einer Vielzahl von Gesundheitspro-

⁴⁴ Amyloidose oder Amylose: Eine schwere Erkrankung, die mit der Bildung abnormaler (falsch gefalteter) Proteine zusammenhängt, die sich in Form von Fasern im Gewebe und in den Organen ansammeln und deren Funktion beeinträchtigen. Es gibt verschiedene Formen dieser Erkrankung, von denen einige als unheilbar gelten und andere durch Chemotherapie behandelt werden.

⁴⁵ ALS: Amyotrophe Lateralsklerose, im Französischen als Charcot-Krankheit und im Englischen als Lou-Gehrig-Krankheit bekannt. Degenerative neurologische Erkrankung der Motoneuronen.

⁴⁶ IV: intravenöse Injektion.

⁴⁷ NSAR: Nichtsteroidale Antirheumatika. Zum Beispiel Ibuprofen und hochdosiertes Aspirin.

blemen (z. B. chronische Schmerzen, Verletzungen, Arthritis, Schlaganfälle, Rückenmarksverletzungen und verschiedene Autoimmunerkrankungen) bemerkenswert wirksam ist. Deshalb verbreitete es sich nach seiner Entdeckung rasch wie ein Lauffeuer in ganz Amerika, gestützt durch unglaubliche (und fast kaum zu glaubende) Daten. Nachdem ich durch diese Serie ein erneutes Interesse an DMSO geweckt hatte, erhielt ich Hunderte von fast unglaublichen Erfahrungsberichten, die praktisch identisch waren mit dem, was die Menschen vor 60 Jahren berichteten.

Hinweis: Diese Erfahrungsberichte finden sich in den Kommentaren am Ende dieses Artikels. Wenn Sie eine Geschichte teilen möchten, zögern Sie nicht, sie hinzuzufügen.

Das wirft eine recht einfache Frage auf. Wenn ein so wirksames Produkt entdeckt wurde und sowohl die medizinische Fachwelt als auch die Öffentlichkeit es befürworteten, warum hat dann niemand davon gehört? Kurz gesagt: Aus verschiedenen politischen Gründen (die ich [hier](#) ausführlich dargelegt habe) erkannte die FDA, dass sie von einem Verbot von DMSO nur profitieren würde. Im Gegenzug war die FDA bereit, einen Krieg gegen Amerika zu führen (so wehrte sich die Behörde beispielsweise über ein Jahrzehnt lang gegen Vorladungen und Anhörungen im Kongress), um uns davon fernzuhalten. Um diese Haltung zu rechtfertigen, hat die FDA immer wieder behauptet, DMSO sei unglaublich gefährlich, während die Daten in Wirklichkeit zeigen, dass es sich um eine der sichersten Substanzen überhaupt handelt.

Da derzeit ein erneutes Interesse an DMSO entsteht, sind die Ziele dieses Artikels, alle Daten zur Toxizität von DMSO darzustellen (damit jeder besser über die Risiken der Therapie informiert ist) und eine Möglichkeit zu schaffen, Erfahrungsberichte der Leser über ihre Erfahrungen mit DMSO zu sammeln.

13.4. Autoimmun- und Bindegewebserkrankungen

Wie DMSO „unheilbare“ Autoimmun- und Bindegewebserkrankungen behandelt. Jahrzehntelange Forschung, die immenses Leid hätte verhindern können.

20. Oktober 2024 – www.midwesterndoctor.com/p/how-dms0-treats-incurable-autoimmune

- DMSO ist eine bemerkenswert sichere Substanz, die eine ganze Reihe von Erkrankungen (chronische Schmerzen, akute Verletzungen und Schlaganfälle) wirksam behandelt, mit denen die Medizin seit Jahrzehnten zu kämpfen hat. Viele Leser haben durch die Anwendung bereits tiefgreifende positive Wirkungen erfahren.
- DMSO ist ein starkes (aber sicheres) entzündungshemmendes Mittel, das bei Autoimmunerkrankungen oft äußerst hilfreich ist. So wird es beispielsweise häufig zur Behandlung von Asthma, entzündlichen Darmerkrankungen (z. B. Colitis ulcerosa und Reizdarmsyndrom), interstitielle Zystitis (Schmerzblase-Syndrom), PTI⁴⁸, Lupus, Multiple Sklerose, Myasthenia gravis, Sklerodermie, Sjögren-Syndrom und Uveitis eingesetzt.
- DMSO ist zudem bemerkenswert wirksam bei der Stabilisierung und Faltung von Proteinen⁴⁹. Dadurch ermöglicht es die Behandlung einer Vielzahl von „unheilbaren“ genetischen Erkrankungen und Zuständen, die durch eine abnormale Ansammlung fehlgefalteter Proteine im Körper (z. B. Amyloidose) oder chronische Ablagerungen von übermäßigem kontraktilen Kollagen gekennzeichnet sind (z. B. Operationsnarben, abdominale Verwachsungen, Dupuytren-Kontrakturen und Peyronie-Krankheit). Zwei der spek-

takulärsten Beispiele sind Sklerodermie und progressive ossifizierende Fibrodysplasie, zwei „unheilbare“ Erkrankungen, bei denen DMSO tatsächlich Leben retten kann.

- In diesem Artikel werde ich die Fülle an Belegen vorstellen, die jede dieser Anwendungen untermauern, meine Theorie darüber darlegen, wie die ungewöhnlichen antimikrobiellen Eigenschaften von DMSO einige dieser Vorteile erklären, und DMSO-Behandlungsprotokolle für viele dieser Erkrankungen vorstellen. Darüber hinaus habe ich, wie von vielen Lesern gewünscht, einen vereinfachten Leitfaden zur oralen oder topischen Anwendung von DMSO erstellt.

13.5. Der Krieg der FDA gegen DMSO

Die vergessene Geschichte, die dazu geführt hat, dass die FDA uns immer wieder genau das vorenthält, was wir am dringendsten brauchen.

28. Okt. 2024 – www.midwesterndoctor.com/p/the-fdas-war-against-dms0-and-america

Im Laufe des letzten Monats habe ich mich intensiv darum bemüht, die Öffentlichkeit auf die jahrzehntelangen Belege für das bemerkenswerte therapeutische Potenzial von DMSO aufmerksam zu machen. Im Gegenzug berichteten mir mehrere meiner Kollegen, dass Patienten sie nach DMSO fragten und dass einige ihre Praxis umstellten, um sich auf dieses Produkt zu konzentrieren (zum Beispiel [Pierre Kory](#)⁵⁰, der bereits zahlreiche erstaunliche Ergebnisse erzielt).

Ebenso habe ich Hunderte von (oft unglaublichen) Berichten erhalten, wonach DMSO das Leben einiger Menschen verändert hat (die [hier](#) nachgelesen werden können), und es scheint nun, als gäbe es einen vorübergehenden Mangel an DMSO, weil so viele Menschen (und ihre Freunde) [die von mir empfohlenen Marken gekauft](#) haben.

Für diejenigen, die die Serie noch nicht gelesen haben: Ich habe bisher aufgezeigt, dass:

- DMSO zahlreiche Durchblutungs- und neurologische Störungen (z. B. das Raynaud-Syndrom und Krampfadern) behandelt und die Ergebnisse bei einigen der in der Medizin am schwersten zu behandelnden Erkrankungen (z. B. Schlaganfälle und Rückenmarksverletzungen) so tiefgreifend verändert, dass Millionen von Menschen ein Leben in Behinderung oder Lähmung erspart geblieben wäre, wenn es eingesetzt worden wäre (siehe [hier](#)).
- DMSO ist eine Wundertherapie bei chronischen Schmerzen, Verletzungen (z. B. Verbrennungen oder Operationswunden), Verletzungen (z. B. Sportverletzungen) und allen Arten von chronischen Schmerzen (siehe [hier](#)).
- DMSO ist sehr wirksam bei der Behandlung einer Vielzahl schwer zu behandelnder Autoimmunerkrankungen (siehe [hier](#)).
- DMSO ist sehr wirksam bei der Behandlung einer Vielzahl von Bindegewebserkrankungen, wie Narben und Verwachsungen, Kollagenkontrakturen [Muskelfibrose], Sklerodermie und FOP [progressive ossifizierende Fibrodysplasie] ([hier](#) erörtert).
- DMSO ist in der Lage, eine Vielzahl von Erkrankungen zu behandeln, die mit einer Fehlfaltung von Proteinen zusammenhängen (z. B. Amyloidose, einschließlich genetischer Störungen (z. B. Down-Syndrom), die klassischerweise als unheilbar gelten (siehe [hier](#))).
- DMSO [ist unglaublich sicher](#), weist nur eine begrenzte Anzahl bekannter und beherrschbarer Nebenwirkungen auf und birgt kein Risiko für Toxizität oder Tod.

⁴⁸ ITP: Immunologische thrombozytopenische Purpura. Eine seltene Autoimmunerkrankung: Das Immunsystem greift die Blutplättchen an und verursacht dadurch abnormale Blutungen.

⁴⁹ Ein fehlgefaltetes Protein ist ein Protein, das nicht seine normale dreidimensionale Struktur aufweist.

⁵⁰ Weitere Informationen finden Sie auf der englischsprachigen Website seiner Klinik zur DMSO-Behandlung (drpierrekor.com/dms0-care/) sowie in den FAQ unter dem Abschnitt über DMSO (drpierrekor.com/frequently-asked-questions).

- Tausende von Studien belegen die Unbedenklichkeit und Wirksamkeit von DMSO (was es zu einer der am besten untersuchten medizinischen Substanzen der Geschichte macht).
- Im Gegensatz dazu gibt es für die meisten der oben genannten Krankheiten nur mittelmäßige konventionelle Behandlungsmöglichkeiten, von denen viele hochtoxisch sind, jedes Jahr Zehntausende Amerikaner töten und gleichzeitig eine weitaus größere Zahl nicht tödlicher Gesundheitsschäden verursachen. Schlimmer noch: Viele von ihnen gelten schlichtweg als „unbehandelbar“, ohne dass es Behandlungsmöglichkeiten gäbe.

13.6. Augen, Ohren, Nase, Rachen und Zähne

Wie DMSO Erkrankungen der Augen, Ohren, Nase, des Rachens und der Zähne heilt

31. Oktober 2024 – www.midwesterndoctor.com/p/how-dmsso-cures-eye-ear-nose-throat

Viele dieser als „unheilbar“ geltenden Erkrankungen sprechen bemerkenswert gut auf DMSO an

- DMSO kann oft das Sehvermögen erheblich verbessern, Erkrankungen wie Makuladegeneration und Retinitis pigmentosa behandeln und manchmal blinden Menschen helfen, ihr Sehvermögen wiederzuerlangen. Es ist auch oft sehr hilfreich bei schmerzenden und überanstrengten Augen und lindert übermäßige Reizungen und Entzündungen sowie viele andere Augenerkrankungen (z. B. den Grauen Star).
- DMSO wird häufig zur Behandlung verschiedener Ohrbeschwerden wie Tinnitus, Hörverlust, Flugohr und verschiedener Ohrinfektionen (z. B. Mittelohrentzündung) eingesetzt.
- DMSO ist oft sehr hilfreich bei Sinusitis und verschiedenen Infektionen der Nase und des Rachens. Ebenso ist es in der Zahnmedizin äußerst nützlich, sowohl zur Reinigung des Mundraums (z. B. zur Vorbeugung von Zahnfleischbluten) als auch zur Förderung einer schnellen Heilung des Mundraums nach zahnärztlichen Eingriffen.
- In diesem Artikel werde ich die Belege für jede dieser Anwendungen sowie die Daten zur Sicherheit dieser DMSO-Verabreichungsmethoden und Anweisungen zu deren Anwendung zusammenfassen.

13.7. Erkrankungen der inneren Organe

Wie DMSO die inneren Organe schützt und heilt

Die Belege für den Nutzen von DMSO bei einer Vielzahl schwer zu behandelnder Erkrankungen.

17. November 2024 – www.midwesterndoctor.com/p/how-dmsso-protects-and-heals-the-internal

- Dank seiner therapeutischen Wirkungen eignet sich DMSO zur Behandlung schwerwiegender Erkrankungen im gesamten Körper, einschließlich zahlreicher innerer Organe.
- In diesem Artikel werden wir untersuchen, wie DMSO die Organe vor Schäden (z. B. durch Vergiftungen oder Blutverlust) schützt und welche spezifischen Erkrankungen mit DMSO erfolgreich behandelt werden konnten.
- Dazu gehören insbesondere folgende Erkrankungen: Herzinfarkt, Leberzirrhose, Gallensteine, ARDS [akutes Atemnotsyndrom], Lungenverletzungen durch Rauchinhalation, Lungenfibrose, Pankreatitis, Diabetes, Nephritis, Nierensteine, polyzystische Nierenerkrankung, Blasenentzündung, Nebenhodenentzündung, Genitalschmerzen, Prostatitis, Harnröhrensyndrom, Prostatahypertrophie, tubare Unfruchtbarkeit sowie Entzündung und Fibrose der Gebärmutter-schleimhaut.

- Dieser Artikel gibt einen Überblick über die DMSO-Behandlungsprotokolle für diese Erkrankungen (sowie über die DMSO-unabhängigen Ansätze, die wir bei diesen Erkrankungen anwenden) und liefert allgemeine Informationen zu DMSO für diejenigen, die DMSO für ihre eigene Gesundheit nutzen möchten.

13.8. Hauterkrankungen

DMSO revolutioniert die Hautpflege und die Dermatologie

Erfahren Sie, wie die Gesundheit der Haut mit der Gesundheit des gesamten Körpers zusammenhängt.

1. Dez. 2024 – midwesterndoctor.com/p/dmsso-revolutionizes-skin-care-and

- DMSO verfügt über eine Vielzahl einzigartiger therapeutischer Eigenschaften, die es ihm ermöglichen, die Ursachen zahlreicher Erkrankungen, einschließlich Hauterkrankungen, an der Wurzel zu bekämpfen.
- DMSO schützt die Haut wirksam vor Schäden (z. B. durch Strahlung, Chemotherapie, Kälte oder Blutverlust) und heilt Hautverletzungen (z. B. Verbrennungen, chronische Wunden oder chirurgische Schnitte) schnell.
- DMSO behandelt zahlreiche Durchblutungsstörungen wie Hämorrhoiden, Krampfadern, venöse und diabetische Geschwüre sowie das Raynaud-Syndrom.
- DMSO behandelt zudem wirksam zahlreiche häufige (aber oft schwer zu behandelnde) Hauterkrankungen wie Haarausfall, Psoriasis, Gürtelrose, Herpes, Hautkrebs, Lichen sclerosus, Hautinfektionen, Nagelprobleme, Akne, Ekzeme, Juckreiz, Mastitis, Insekten- und Tierbisse, Sonnenbrand und Hautwucherungen.
- Dieser Artikel gibt einen Überblick über die DMSO-Behandlungsprotokolle für diese Erkrankungen (sowie über die DMSO-unabhängigen Ansätze, die wir bei diesen anwenden) und liefert allgemeine Informationen zu DMSO für diejenigen, die DMSO für ihre eigene Gesundheit nutzen möchten.

13.9. Infektionskrankheiten

DMSO revolutioniert die Behandlung von Infektionskrankheiten

Wie DMSO zahlreiche resistente Infektionen behandeln kann

30. Dez. 2024 – midwesterndoctor.com/p/dmsso-transforms-the-treatment-of

- DMSO ist eine bemerkenswert sichere natürliche Substanz, die über eine Vielzahl herausragender Eigenschaften verfügt, wodurch sie sich gut für die Behandlung einer Reihe schwer zu behandelnder Erkrankungen eignet (z. B. Schmerzen, Verletzungen, Wunden, Schlaganfälle, Wirbelsäulenverletzungen, Autoimmunerkrankungen, Krebs und Erkrankungen der inneren Organe).
- DMSO verfügt über umfassende antimikrobielle Eigenschaften, schützt den Körper vor mikrobiellen Toxinen (z. B. von *C. diff*⁵¹), beseitigt Antibiotikaresistenzen und dient als Träger, um antimikrobielle Wirkstoffe tief in den Körper einzuschleusen und Infektionen zu behandeln, die sonst nicht erreichbar wären.
- DMSO verbessert die Behandlung zahlreicher häufiger bakterieller Infektionen (z. B. im Kopf-, Mund- und Hautbereich) sowie vieler schwerer bakterieller Infektionen, die einen Krankenhausaufenthalt erfordern (z. B. Tuberkulose, Sepsis, Peritonitis, schwere Lungeninfektionen, Osteomyelitis), erheblich. In vielen Fällen hat dies dazu geführt, dass sich eine Person, bei der eine Amputation eines chronisch infizierten Bereichs erforderlich gewesen wäre, vollständig erholen konnte.

⁵¹ *C. diff*: *Clostridioides difficile*. Verursacht eine bakterielle Infektion des Dickdarms (Darmentzündung, Durchfall ...), die häufig nach der Einnahme von Antibiotika auftritt.

- DMSO besitzt bedeutende antivirale Eigenschaften, die vor allem im Zusammenhang mit Herpes und Gürtelrose (zwei Erkrankungen, bei deren Behandlung es hervorragende Ergebnisse erzielt) untersucht wurden, aber auch bei einer Vielzahl anderer Erkrankungen (z. B. bei der felines Panleukopenie, einer der tödlichsten Erkrankungen, mit denen Katzen zu kämpfen haben).
- DMSO ist sehr hilfreich bei der Behandlung schwer zu behandelnder Pilz- und Parasiteninfektionen. Darüber hinaus deuten Hinweise darauf hin, dass seine Wirksamkeit bei der Behandlung von Krebs und Autoimmunerkrankungen auf die einzigartigen antimikrobiellen Eigenschaften von DMSO zurückzuführen ist.
- In diesem Artikel geben wir einen Überblick über die Gesamtheit der Belege, die die bemerkenswerten Beiträge von DMSO zur Behandlung von Infektionskrankheiten belegen, und geben Empfehlungen dazu, wie DMSO zur Behandlung vieler der in diesem Artikel aufgeführten Erkrankungen eingesetzt werden kann.

13.10. Krebs (I)

Hunderte von Studien zeigen, dass DMSO die Krebsbehandlung revolutioniert

Eine bemerkenswerte Krebsbehandlung liegt seit Jahrzehnten für alle sichtbar auf der Hand.

16. März 2025 – www.midwesterndoctor.com/p/hundreds-of-studies-show-dmso-transforms

- Dimethylsulfoxid (DMSO) behandelt wirksam ein breites Spektrum an Erkrankungen, darunter Schlaganfälle, Schmerzen, Gewebeschäden, Autoimmunentzündungen und Krebs.
- DMSO hemmt das Krebswachstum und versetzt Krebszellen systematisch wieder in ihren normalen Zustand zurück.
- DMSO macht den Krebs für die Immunzellen besser erkennbar, wodurch der Körper Tumore beseitigen kann, die zuvor vom Immunsystem nicht erkannt wurden.
- DMSO mildert wirksam die größten Herausforderungen der konventionellen Krebsbehandlung, wie Strahlenschäden, die Toxizität der Chemotherapie und die Schmerzen, die durch „unheilbaren“ metastasierenden Krebs verursacht werden.
- DMSO verstärkt die Wirksamkeit vieler Chemotherapeutika erheblich, sodass geringere und sicherere Dosen eingesetzt werden können, um die gleichen Ergebnisse zu erzielen.
- In Kombination mit bestimmten Naturheilverfahren ermöglicht DMSO oft hochwirksame Krebsbehandlungen und revolutioniert damit die Krebsbehandlung.

13.11. Krebs (II)

Das vergessene Mittel gegen Krebs, das vor aller Augen verborgen ist

Wie DMSO einen gewöhnlichen Farbstoff in ein hochwirksames Krebsmedikament verwandelt, das für normales Gewebe unschädlich ist.

12. April 2025 – www.midwesterndoctor.com/p/the-forgotten-cancer-cure-hiding

- DMSO ist eine sichere und natürliche Substanz, die bei einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Schmerzen, Verletzungen und Schlaganfälle, bemerkenswert wirksam ist.
- DMSO löst eine Vielzahl von Medikamenten effektiv auf und kann diese im gesamten Körper transportieren. Dies erhöht ihre Wirksamkeit, ermöglicht die Verabreichung über die Haut und zielt auf tief im Körper verborgene Bereiche ab (z. B. resistente Infektionen), die mit anderen Therapien nur schwer zu erreichen sind.
- Über verschiedene Mechanismen zielt DMSO selektiv auf Krebszellen ab und mildert gleichzeitig die Nebenwirkungen von Krebstherapien. Es transportiert zudem sowohl konventionelle als auch natürliche Krebstherapien direkt zu den Tumoren und steigert so die Wirksamkeit dieser Therapien erheblich (wobei gleichzeitig eine deutlich geringere und weniger toxische Dosis verwendet werden kann).

- Wird DMSO mit Hämatoxylin (einem in der Pathologie weit verbreiteten Farbstoff) kombiniert, entsteht eine äußerst wirksame Krebsbehandlung, die die DMSO-eigenen krebsbekämpfenden Eigenschaften nutzt und Krebszellen direkt zerstört. Zudem wirkt sie sehr spezifisch auf Krebszellen, ohne normale Zellen zu beeinträchtigen, wodurch sie Tumore in Dosierungen auflösen kann, die für den Patienten praktisch keine Toxizität aufweisen.
- Obwohl die Inhaltsstoffe relativ leicht zu beschaffen sind und die Therapie bemerkenswerte Ergebnisse erzielt, ist sie (wie viele andere alternative Krebsbehandlungen) fast vollständig in Vergessenheit geraten. Glücklicherweise hat ein schmaler Faden des Wissens diese sechzig Jahre alte Entdeckung am Leben erhalten, zuletzt dank eines Arztes, der die letzten fünfzehn Jahre damit verbracht hat, diese in Vergessenheit geratene Therapie zu verfeinern und Krebspatienten erfolgreich zu behandeln.
- Dieser Artikel behandelt alles, was über die Kombination von Hämatoxylin und DMSO bekannt ist, insbesondere ihre Wirkmechanismen, die Krebsarten, bei denen sie anschlägt (sie ist beispielsweise sehr wirksam bei Leukämien und damit verbundenen Anämien und kann oft fortgeschrittene Krebserkrankungen behandeln, bei denen keine andere Therapie anschlägt), sowie die Anwendung zu Hause und in medizinischer Umgebung.

13.12. Medikamentenkombinationen auf DMSO-Basis

DMSO-basierte Medikamentenkombinationen, die die Medizin revolutionieren

Wie DMSO in Kombination mit zahlreichen gängigen Medikamenten eine Vielzahl bemerkenswerter therapeutischer Möglichkeiten eröffnet

21. Juni 2025 – www.midwesterndoctor.com/p/therapeutic-dmso-combinations-revolutionize

- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, das dank seiner Kombination aus therapeutischen Eigenschaften (z. B. Entzündungshemmung, Verbesserung der Durchblutung und Revitalisierung absterbender Zellen) ein breites Spektrum schwer zu behandelnder Erkrankungen lindern kann.
- Eine der einzigartigen Eigenschaften von DMSO ist seine Fähigkeit, in die Haut einzudringen und alles, was es auflöst, mit sich zu führen, während es sich schnell durch den Körper bewegt, was die Wirksamkeit und Verträglichkeit vieler pharmazeutischer Medikamente erheblich verbessert.
- Aus diesem Grund wurde DMSO im Laufe der Jahre in zahlreichen pharmazeutischen Präparaten mit einem gängigen Wirkstoff kombiniert, und in vielen Fällen wurde den Arzneimittelbehörden die Sicherheit und Wirksamkeit dieser Kombination nachgewiesen.
- Einige dieser DMSO-basierten Kombinationstherapien sind in der Lage, schwer zu behandelnde Erkrankungen zu therapieren, wie beispielsweise schwere Verletzungen des Bewegungsapparats, antibiotikaresistente Infektionen, hartnäckige Pilz- und Virusinfektionen, chemotherapieresistente Krebserkrankungen und chronische Schmerzen.
- Kreativere Kombinationen (die zu Hause hergestellt werden können) wurden häufig zur erfolgreichen Behandlung von Tinnitus, einer Vielzahl von Augenproblemen (einschließlich vieler „unheilbarer“ Augenerkrankungen), Krebserkrankungen und störenden Narben (die oft chronische Erkrankungen verursachen) eingesetzt – all diese Themen werden in diesem Artikel ausführlich behandelt.
- Die vielversprechendsten Anwendungsmöglichkeiten von DMSO ergeben sich aus der Kombination mit einer anderen natürlichen oder konventionellen Therapie, da in vielen Fällen eine Kombination das bewirken kann, was DMSO allein nicht leisten kann. Dieser Artikel befasst sich mit den Grundsätzen für die effektive Kombination von DMSO mit

anderen Therapien, um deren Potenzial bei der Behandlung komplexer Erkrankungen zu maximieren.

13.13. Atemwegserkrankungen

DMSO pflegt die Lunge und heilt chronische Atemwegserkrankungen. Wie DMSO Asthma, COPD, Lungenentzündung, ARDS und Lungenfibrose behandelt.

6. Juli 2025 – www.midwesterndoctor.com/p/dms-heals-the-lungs-and-cures-chronic-35a

- Chronische Atemwegserkrankungen sind zwar sehr lukrativ, doch die Medizin tut sich nach wie vor schwer, Lösungen zu finden; daher sind viele Betroffene zu einem Leben mit hohen Gesundheitskosten, verminderter Ausdauer und in vielen Fällen einem schmerzhaften Verfall bis zum Tod durch die Krankheit verdammt.
- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, das dank seiner vielfältigen therapeutischen Eigenschaften (z. B. Entzündungen lindern, die Durchblutung verbessern und absterbende Zellen revitalisieren) ein breites Spektrum komplexer Erkrankungen behandeln kann.
- Viele dieser Eigenschaften (z. B. die Verringerung von Fibrose und Entzündungen, die Regeneration geschädigter Organe und die Verbesserung der Durchblutung) eignen sich besonders gut zur Behandlung der zugrunde liegenden Ursachen chronischer Atemwegserkrankungen.
- DMSO ist zudem sehr hilfreich bei der Behandlung von Infektionen, die häufig mit diesen Erkrankungen einhergehen, da es antimikrobielle Wirkung besitzt, schädliche Lungenentzündungen lindert und die Wirksamkeit vieler antimikrobieller Therapien verstärkt (beispielsweise sprechen viele resistente und unheilbare Atemwegsinfektionen schnell auf DMSO in Kombination mit einem Antibiotikum an, und viele Menschen wurden durch die Kombination von DMSO mit einem natürlichen antimikrobiellen Mittel von einer chronischen Erkrankung geheilt).
- Zahlreiche veröffentlichte Daten und viele Erfahrungsberichte von Anwendern zeigen, dass DMSO oft bemerkenswerte Ergebnisse bei einem breiten Spektrum von Atemwegserkrankungen erzielt, darunter Asthma, chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Lungenfibrose und Lungenentzündung, auf die hier eingegangen wird.
- Dieser Artikel gibt einen Überblick über die Daten, die die Wirksamkeit von DMSO bei der Behandlung von Lungenerkrankungen belegen, und beleuchtet dabei die am häufigsten angewandten Behandlungsprotokolle sowie weitere natürliche Ansätze, die ebenfalls zur Behandlung beitragen (beispielsweise bei Asthma, COPD [chronisch obstruktiver Lungenerkrankung] und Lungenfibrose). Außerdem enthält er allgemeine Empfehlungen zur Beschaffung und Anwendung von DMSO.

13.14. DMSO revolutioniert die Naturheilkunde

Zahlreiche Naturheilverfahren sind in Kombination mit DMSO in der Lage, den Körper zu verjüngen und eine Vielzahl komplexer und schwer zu behandelnder Erkrankungen zu heilen.

2. August 2025 – <https://www.midwesterndoctor.com/p/dms-mix-ures-transform-natural-medicine>

- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, das dank seiner Kombination aus therapeutischen Eigenschaften (z. B. Entzündungshemmung, Verbesserung der Durchblutung und Revitalisierung absterbender Zellen) zur Behandlung einer Vielzahl schwer zu behandelnder Erkrankungen eingesetzt werden kann. Außerdem transportiert es die darin gelösten Substanzen schnell durch die Haut und in den gesamten Körper.
- DMSO verstärkt somit erheblich die Wirksamkeit und Verträglichkeit vieler Medikamente, und zahlreiche zugelassene Arzneimittel enthalten DMSO. Ebenso haben „nicht zugelassene“ Kombinationen zur erfolgreichen Behandlung schwer zu behandelnder Erkrankungen geführt, darunter antimikro-

biell resistente Infektionen, chemotherapieresistente Krebserkrankungen und „unheilbare“ chronische Schmerzen.

- Diese Vorteile zeigen sich auch, wenn DMSO mit ätherischen Ölen, Kräutern, Vitaminen, oxidativen Therapien, Mineralien, Antioxidantien, biologischen Metaboliten, Aminosäuren, Farbstoffen und Entgiftungsmitteln kombiniert wird. Ebenso werden zahlreiche ganzheitliche Therapien (z. B. Akupunktur, Meditation, Physiotherapie, Hypnotherapie und Schwermetallentgiftung) durch DMSO erheblich verbessert.
- Natürliche Kombinationstherapien auf DMSO-Basis wirken oft sehr regenerierend und verjüngend auf den Körper. So gibt es beispielsweise zahlreiche kosmetische Kombinationen, die die Gesundheit und das Aussehen des Körpers erheblich verbessern. Andere behandeln schnell verschiedene Hautprobleme wie Akne, Ekzeme und Haarausfall. Wieder andere regenerieren arthrotische Gelenke.
- Diese Kombinationen ermöglichen zudem die Behandlung zahlreicher schwer zu behandelnder Erkrankungen wie chronisches Erschöpfungssyndrom, Krebs, eine Vielzahl von Infektionen (z. B. Lyme-Borreliose oder Zehennagelpilz), chronische Schmerzen, Down-Syndrom, Geruchsverlust, Sehstörungen, anhaltende Migräne, COPD sowie Prostata- oder Schilddrüsenprobleme.
- Dieser Artikel gibt einen Überblick über die bekannten DMSO-Kombinationen und die dazugehörige Fachliteratur, ihre Wirkungsweise sowie die Zubereitung und Verabreichung der einzelnen Mischungen. Ich hoffe, Ihnen damit die Möglichkeit zu geben, Ihre eigenen natürlichen DMSO-Kombinationen zusammenzustellen, denn dies ist einer der vielversprechendsten Wege, die Ihnen offenstehen, um Ihre Gesundheit wirklich „selbst in die Hand zu nehmen“.

13.15. Magen-Darm-Erkrankungen

Wie DMSO den Darm heilt und Magen-Darm-Erkrankungen lindert

Zahlreiche häufige und kräftezehrende Magen-Darm-Erkrankungen sprechen schnell und spektakulär auf DMSO an.

7. September 2025 – www.midwesterndoctor.com/p/how-dms-heals-the-gut-and-cures

- Entzündliche Darmerkrankungen sind aufgrund der Zurückhaltung, ihre zugrunde liegenden Ursachen zu untersuchen, nach wie vor ein Bereich, in dem die Medizin sich schwer tut. Infolgedessen sind viele Betroffene zu einem Leben mit hohen Gesundheitskosten und schwächenden Komplikationen verdammt.
- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, das dank seiner Kombination therapeutischer Eigenschaften (z. B. Entzündungshemmung, Verbesserung der Durchblutung und Revitalisierung absterbender Zellen) ein breites Spektrum schwer zu behandelnder Erkrankungen lindern kann.
- Viele dieser Eigenschaften (z. B. die Linderung von Entzündungen, die Verbesserung der Durchblutung, die Regeneration geschädigter Organe und die Normalisierung der parasympathischen Funktion) eignen sich besonders gut zur Behandlung der zugrunde liegenden Ursachen von Magen-Darm-Erkrankungen (z. B. kann DMSO dazu beitragen, die insulinproduzierenden Zellen in der Bauchspeicheldrüse zu regenerieren).
- Zahlreiche veröffentlichte Daten und viele Anwenderberichte zeigen, dass DMSO häufig bemerkenswerte Ergebnisse bei einem breiten Spektrum entzündlicher Darmerkrankungen erzielt (z. B. Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Reizdarmsyndrom, Divertikulitis, Leaky-Gut-Syndrom oder SIBO).
- Ebenso sprechen zahlreiche Daten für den Einsatz von DMSO zur Behandlung von Erkrankungen im übrigen Verdauungstrakt (z. B. Gastritis, Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre, Leberzirrhose, Cholezystitis, Pankreatitis, Peritonitis, Amyloidose) sowie häufiger, aber frustrierender Probleme wie Hämorrhoiden, Prostatahypertrophie und Prostatitis.

- Dieser Artikel gibt einen Überblick über die Daten, die die Wirksamkeit von DMSO bei Magen-Darm-Erkrankungen belegen, und beleuchtet dabei die gängigsten Behandlungsprotokolle für diese Erkrankungen sowie weitere natürliche Ansätze, die ebenfalls zur Behandlung dieser häufigen Beschwerden beitragen. Außerdem enthält er Leitlinien zur allgemeinen Beschaffung und Anwendung von DMSO.

13.16. Augen – Augenheilkunde

DMSO heilt die Augen und revolutioniert die Augenheilkunde

Die einzigartigen therapeutischen Eigenschaften von DMSO verdeutlichen den gemeinsamen Nenner vieler sogenannter „unheilbarer“ Augenerkrankungen.

25. Okt. 2025 – www.midwesterndoctor.com/p/dmso-heals-the-eyes-and-transforms

- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, das dank seiner vielfältigen therapeutischen Eigenschaften (z. B. Entzündungen lindern, die Durchblutung verbessern und absterbende Zellen wiederbeleben) ein breites Spektrum komplexer Erkrankungen behandeln kann.
- DMSO weist eine besondere Affinität zu den Augen auf, wodurch es (oft spontan) eine Vielzahl von Sehstörungen behandeln kann, die mit herkömmlichen Therapieoptionen in der Regel nicht behandelt werden können.
- Die Fähigkeit von DMSO, die Durchblutung wiederherzustellen, absterbende Zellen zu revitalisieren und fehlgefaltete Proteine zu stabilisieren, ermöglicht es ihm, verschiedene Netzhauterkrankungen zu behandeln (z. B. Makuladegeneration, diabetische Retinopathie oder Retinitis pigmentosa – wobei in einigen Fällen eine dauerhafte Erblindung rückgängig gemacht wird), Sehbeeinträchtigungen (z. B. Floater und Katarakt) zu beseitigen, das Glaukom oder die Fuchs-Dystrophie umzukehren und ein scharfes Sehvermögen wiederherzustellen (wodurch oft keine Brille mehr benötigt wird).
- Dank seiner entzündungshemmenden und antimikrobiellen Eigenschaften kann DMSO trockene Augen, entzündliche Erkrankungen rund um das Auge (z. B. Blepharitis, Gerstenkörner und Psoriasis) oder im Inneren des Auges (z. B. Iritis, Uveitis, Konjunktivitis, Keratitis) sowie bakterielle, pilzbedingte, parasitäre oder virale Augeninfektionen wie Herpes zoster zu behandeln.
- Dank seiner heilenden Eigenschaften kann DMSO zudem verschiedene Augenverletzungen (einschließlich der schwersten Fälle, die andernfalls die Entfernung des Auges erfordern würden) sowie Hautprobleme im Bereich der Augen (z. B. Verbrennungen, Hautanhängsel und Tränensäcke) behandeln und Krämpfe der Augenmuskeln beseitigen.
- Dieser Artikel gibt einen Überblick über die zahlreichen Daten, die die Wirksamkeit von DMSO bei der Behandlung von Augenerkrankungen belegen, und untersucht die am häufigsten verwendeten Protokolle sowie weitere natürliche Ansätze, die ebenfalls zur Behandlung häufiger Augenerkrankungen beitragen.

13.17. Wirbelsäule und Lähmung

Wie DMSO die Wirbelsäule heilt und zur Heilung von Lähmungen beiträgt

Die zahlreichen Belege dafür, dass DMSO Rückenmarksverletzungen regenerieren, „unheilbare“ Rückenschmerzen behandeln und die Wirbelsäulenmedizin revolutionieren kann – und wie man es anwendet.

16. Mai 2026 – www.midwesterndoctor.com/p/how-dmso-heals-the-spine-and-reverses

- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, dessen gesamte therapeutische Eigenschaften (Verbesserung der Durchblutung, Verringerung von Entzündungen, Zellschutz und Revitalisierung absterbender Zellen) es zu einer besonders geeigneten Behandlung für „unheilbare“ neurologische Erkrankungen machen, mit besonders spektakulären Ergebnissen bei Erkrankungen des Rückenmarks.
- DMSO ist einer der stärksten bekannten Förderer des Mikrotubuli-Aufbaus (der Stützstruktur, die Zellen benötigen, um sich zu teilen und neue Ausläufer zu bilden)⁵² und regt verschiedene Stammzellen dazu an, sich zu Neuronen zu differenzieren, was die in diesem Artikel mehrfach dokumentierte Regeneration des Rückenmarks erklären könnte.
- Zahlreiche Daten aus Tierversuchen und bemerkenswerten klinischen Fällen beim Menschen zeigen, dass DMSO Lähmungen infolge von Schlaganfällen, Schädel-Hirn-Traumata und Rückenmarksverletzungen verhindern oder rückgängig machen kann, *wenn es schnell verabreicht wird*, und dass es *selbst bei älteren Verletzungen* eine signifikante Rehabilitation ermöglichen kann. Tierärzte setzen DMSO seit Jahrzehnten intravenös ein, um gelähmte Tiere wieder auf die Beine zu bringen, doch diese Erkenntnisse wurden nie auf die Humanmedizin übertragen.
- DMSO wird in der klinischen Praxis häufig bei degenerativen Erkrankungen der Wirbelsäule (Bandscheibenvorfälle, Radikulopathien, Stenosen, Osteochondrose) eingesetzt; Hunderte von Lesern berichten, dass es ihre chronischen Rücken-, Ischias-, Nacken- und postoperativen Schmerzen der Wirbelsäule gelindert hat, oft nach Jahren erfolgloser konventioneller Behandlungen.
- Dieser Artikel fasst die zahlreichen Daten zusammen, die die Wirksamkeit von DMSO bei Erkrankungen der Wirbelsäule belegen (etwa 400 Studien und 300 relevante Erfahrungsberichte von Lesern), die Erkenntnisse, die wir im Laufe der Jahre zu neurologischen Erkrankungen gewonnen haben, und schließt mit praktischen Ratschlägen zu DMSO-Behandlungsprotokollen und ergänzenden Ansätzen, die ebenfalls zur Behandlung häufiger neurologischer und Wirbelsäulenerkrankungen beitragen.

Inhaltsverzeichnis dieses Artikels:

- Nervenregeneration
- Rückenmarksverletzungen
- Arachnoiditis
- Spastik
- Erkrankungen des Bewegungsapparats der Wirbelsäule
- Rückenschmerzen (Dorsalgie)
- Nackenschmerzen und -steifheit
- Bandscheibenprobleme im Hals- und Brustwirbelbereich
- Enzymatische Iontophorese bei Bandscheibenvorfällen
- Sechzig Jahre vermeidbarer Leiden
- DMSO-Dosierung
- Behandlung neurologischer Erkrankungen
- Klinische Dosierungsprotokolle für die Wirbelsäule
- Fazit

Rückenschmerzen heilen und dem Geschäft mit Wirbelsäulenoperationen ein Ende setzen

19. Juli 2026 – www.midwesterndoctor.com/p/healing-back-pain-and-ending-the

- Die moderne Medizin ist ein gut eingespieltes Wirtschaftssystem: Patienten werden nur so lange untersucht, wie es unbedingt notwendig ist, um sie an lukrative Abteilungen weiterzuleiten, anstatt die eigentliche Ursache ihrer Beschwerden zu ermitteln.
- Da Rückenschmerzen vielfältige Ursachen haben, werden 90 % der Lumbalgien einfach als „unspezifisch“ eingestuft; die

⁵² Mikrotubuli sind mikroskopisch kleine „Röhrchen“, die das innere Gerüst der Zelle (das Zytoskelett) bilden. Sie kommen in fast allen eukaryotischen Zellen (tierischen, pflanzlichen und pilzlichen) vor.

häufigsten Ursachen werden nicht identifiziert, und die Patienten werden stattdessen in einen standardisierten Behandlungsablauf geleitet, bei dem fast jeder Schritt an der eigentlichen Ursache vorbeigeht oder diese sogar verschlimmert (zum Beispiel weisen alle gängigen Schmerzmittel schwerwiegende Probleme auf).

- Bestimmte Wirbelsäulenoperationen sind notwendig oder bieten greifbare Vorteile. Arthrodesen⁵³, die am lukrativsten sind, haben sich in randomisierten Studien wiederholt als weniger wirksam als nicht-chirurgische Behandlungen erwiesen, während sie gleichzeitig eine Vielzahl häufiger und schwerwiegender Komplikationen nach sich ziehen. Dennoch werden sie zunehmend bevorzugt – eine Entwicklung, die durch eine eingehende Untersuchung in einem Krankenhaus verdeutlicht wird, das dank eines hohen Volumens an neurochirurgischen Eingriffen Rekordumsätze erzielte, während die eigenen Ärzte aus Protest gegen das, was sie als unangemessene Chirurgie und gefährliche Arbeitsbedingungen bezeichneten, kündigten und die Einrichtung verließen.
- Gleichzeitig haben Länder, denen die finanziellen Mittel zur Aufrechterhaltung eines medizinischen Monopols fehlen, aktiv nach kostengünstigen Alternativen gesucht; so haben Russland und Osteuropa eine ganze Reihe von Veröffentlichungen zur Behandlung von Bandscheibenvorfällen und Radikulopathien⁵⁴ mit topischem DMSO hervorgebracht, darunter insbesondere eine placebokontrollierte Studie und nationale Therapieempfehlungen. Hunderte von Lesern dieser Website haben unabhängig voneinander dieselben Ergebnisse festgestellt, darunter auch Personen, die sich von einer fehlgeschlagenen Wirbelfusion erholten.
- Dieser Artikel wird ausführlich erläutern, warum jeder Schritt des konventionellen Behandlungswegs gefährlich ist, die in Vergessenheit geratenen Ansätze vorstellen, auf die meine Kollegen und ich uns seit Jahrzehnten stützen, um Nacken- und Rückenschmerzen ohne Operation zu lindern, und beschreiben, wie DMSO speziell in diesen Fällen eingesetzt werden kann.

13.18. Nasennebenhöhlen und Atemwege

Behandlungen für Nasennebenhöhlen und Atemwege, von denen Ihnen noch nie jemand erzählt hat

31. Mai 2026 – www.midwesterndoctor.com/p/the-respiratory-and-sinus-treatments

- Seit 1976, dem Jahr, in dem eine harmlose Grippe zu einer drohenden nationalen Katastrophe hochgespielt und der Bevölkerung ein katastrophaler experimenteller Impfstoff verabreicht wurde, haben die CDC und die Medien fast jedes Jahr eine neue Pandemie groß aufgebauscht. Doch wie ich hier zeigen werde, dienten fast alle diese Warnungen lediglich dazu, das Jahresbudget der Biodefense-Industrie zu sichern, wobei das Hantavirus die aktuelle Ausprägung dieses Zyklus darstellt.
- Ein entscheidender Faktor für die Bereitstellung dieser Haushaltsmittel ist die Überzeugung, dass virale Pandemien nicht behandelt werden können, obwohl in Wirklichkeit zahlreiche hochwirksame Breitbandtherapien entwickelt wurden, die jedoch unterdrückt wurden, um sicherzustellen, dass auch weiterhin neue Generationen patentierter Therapien entwickelt werden können.
- Die meisten Atemwegsviren besiedeln zunächst die oberen Atemwege, bevor sie in die Lunge wandern (was kürzlich für COVID-19 ausführlich nachgewiesen wurde). Eine der einfachsten und wirksamsten Methoden zur schnellen Behandlung von Atemwegsinfektionen besteht daher darin, die obe-

ren Atemwege in einem frühen Stadium zu desinfizieren; dennoch ist dieser Ansatz bemerkenswert wenig bekannt, obwohl traditionelle Medizinsysteme unabhängig voneinander zu Modellen gelangt sind, die zahlreiche Parallelen aufweisen.

- Ein Schlüsselement dieser Protokolle ist die Reinigung der Nasennebenhöhlen – ein Bereich, in dem die Schulmedizin systematisch versagt. Obwohl es zahlreiche hochwirksame und leicht zugängliche Therapien für Sinusitis gibt, leidet daher eine beträchtliche Anzahl von Patienten weiterhin unter Nasennebenhöhlenproblemen, die ihre Ärzte nicht lösen können.
- DMSO beispielsweise hat sich in Dutzenden von Studien als fähig erwiesen, verschiedene komplexe Nasennebenhöhlenbeschwerden schnell zu lindern, und eine große Anzahl von Lesern hier hat von Verbesserungen bei chronischer und akuter Sinusitis, sinusbedingten Kopfschmerzen, Allergien, Verstopfung, postnasalem Tropfen, Atembeschwerden, Nasenpolypen und Funktionsstörungen der Eustachischen Röhre. Doch auch diese Ansätze sind so gut wie unbekannt.
- Dieser Artikel befasst sich mit den wenig bekannten Ursachen und Behandlungsmethoden von Sinus-, Eustachischen-Röhren- und Nasenerkrankungen sowie mit den genauen Anleitungen zu einigen der wirksamsten Methoden, die ich kennengelernt habe – unabhängig davon, ob sie DMSO beinhalten oder nicht.

13.19. Nerven und neuropathische Schmerzen

Wie DMSO die Nerven heilt und neuropathische Schmerzen beseitigt

Warum kann ein einziger Wirkstoff dank seiner wenig bekannten biophysikalischen Wirkungen den Verlauf einer überraschend breiten Palette „unheilbarer“ neurologischer Erkrankungen umkehren?

14. Juni 2026 – www.midwesterndoctor.com/p/how-dms-heals-nerves-and-eliminates

- DMSO ist ein „vielseitiges Heilmittel“, dessen gesamte therapeutische Eigenschaften (Verbesserung der Durchblutung, Verringerung von Entzündungen, Zellschutz und Wiederherstellung absterbender Zellen) es besonders geeignet machen für die Behandlung einer Vielzahl von Erkrankungen, insbesondere der sogenannten „unheilbaren“ neurologischen Störungen und der damit einhergehenden chronischen Schmerzen.
- Durch seine Wirkung auf Wasser verändert DMSO vorübergehend die Ph⁵⁵-Phase von Zellmembranen und Zytoskeletten, die sich anschließend in einer gestärkten Konfiguration wiederherstellen, was
 - die wertvolle Fähigkeit von DMSO fördert, Substanzen durch biologische Barrieren zu transportieren, ohne diese zu schädigen
 - einen zellulären „Reset“ bewirkt, der die Funktionsstörungen der Nervenbahnen beheben kann, die verschiedenen neurologischen Störungen zugrunde liegen.
- DMSO blockiert selektiv die kleinen Nervenfasern (C-Fasern), die für die Übertragung chronischer Schmerzen verantwortlich sind, während die dickeren Fasern verschont bleiben. Dadurch wird eine „⁵⁶“ Analgesie mit einer Wirkdauer von etwa 6 Stunden (im Vergleich zu 2 Stunden bei Morphin) durch Mechanismen erzielt, die unabhängig von Opioidrezeptoren sind. Hunderte von Lesern berichteten, dass es chronische neuropathische Schmerzen, Migräne, Fibromyalgie und Nervenschäden aufgrund von Diabetes, Chemotherapie, Impfungen und Operationen lindert – oft nach Jahren erfolgloser konventioneller Behandlungen.

⁵³ Wirbelfusion.

⁵⁴ Nervenkompression.

⁵⁵ Phasenübergang oder Übergang des Aggregatzustands zwischen einem stärker strukturierten, gelartigen Zustand des Wassers (wie er in der Nähe biologischer Membranen vorfindet) und einem weniger

strukturierten flüssigen Zustand (wie bei frei fließendem Wasser). Dahinter steht die Vorstellung, dass physiologische Prozesse von diesem Übergang abhängen.

⁵⁶ Analgesie: Unterdrückung oder Abschwächung der Schmerzempfindlichkeit.

- DMSO fördert die Regeneration peripherer Nerven über mehrere konvergierende Mechanismen (Stabilisierung der Mikrotubuli, Proliferation von Schwann-Zellen, Differenzierung von Stammzellen zu Neuronen und Verbesserung des axonalen Wiederaufbaus), wobei Leser von einer Rückkehr der Sensibilität und der motorischen Funktion in Nerven berichten, die seit Jahren oder sogar Jahrzehnten geschädigt waren.
- DMSO wird in der klinischen Praxis häufig bei peripheren Neuropathien eingesetzt, mit Evidenzgrad 1 [höchste Evidenzstufe] für das komplexe regionale Schmerzsyndrom (CRPS)⁵⁷ sowie nachgewiesene Vorteile bei Fazialisparese, Trigeminalneuralgie, postherpetischer Neuralgie, Kompressionsneuropathien, diabetischer Neuropathie und Fibromyalgie, während seine einzigartigen Wechselwirkungen mit dem Opioidsystem (Verstärkung der Signalübertragung endogener Enkephaline, Hochregulierung der Opioidrezeptoren und Neutralisierung der opioidinduzierten Hyperalgesie) auf weiterreichende Auswirkungen auf die Behandlung chronischer Schmerzen hindeuten.
- Dieser Artikel fasst die zahlreichen Daten zusammen, die die Wirksamkeit von DMSO bei peripheren neurologischen Erkrankungen belegen (etwa 600 Studien und 400 relevante Erfahrungsberichte von Lesern), und schließt mit praktischen Ratschlägen zu DMSO-Behandlungsprotokollen und den wirksamsten DMSO-Formulierungen gegen Schmerzen.

13.20. Karpaltunnelsyndrom

Die wenig bekannte Geschichte des Karpaltunnelsyndroms

Ursachen und Behandlungen wiederholter Mikrotraumata des Handgelenks

15. Juni 2026 – www.midwesterndoctor.com/p/the-forgotten-history-of-carpal-tunnel-2ee

Die topische Anwendung von DMSO wird seit Jahrzehnten durch Veröffentlichungen gestützt, die seine Wirksamkeit bei der Behandlung von Kanalneuropathien belegen (einschließlich offizieller russischer klinischer Leitlinien zum Karpaltunnelsyndrom), und viele der Leserberichte, die ich zu Handgelenksproblemen (auch nach einer Karpaltunneloperation) erhalten habe, waren bemerkenswert.

Anmerkung

In diesem Artikel gibt der „Doctor from the Midwest“ Tipps, wie man das Risiko eines Karpaltunnelsyndroms durch die Nutzung einer PC-Tastatur oder ähnlicher Geräte verringern kann, insbesondere durch die Verwendung einer ergonomischen Tastaturbelegung als QWERTY und AZERTY. Da ich selbst im Jahr 2001 an einem solchen Syndrom erkrankt bin, habe ich eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, über die Sie sich auf dieser Website informieren können: „*Ergonomische Tastaturbelegung (Dvorak) für die französische Sprache – Ergonomie am Computerarbeitsplatz*“ (www.algo.be/dvorak-fr). Zu diesen Maßnahmen gehört die Entwicklung einer ergonomischen Anordnung der Zeichen auf den Tasten einer Tastatur. Die entsprechenden Tastaturtreiber (die mit jeder beliebigen Tastatur verwendet werden können) sind kostenlos erhältlich, ebenso wie eine Lernmethode und verschiedene Tipps.

13.21. Sexuelle Gesundheit des Mannes

Einfache Wege zur Wiederherstellung einer guten sexuellen Gesundheit

27. Juni 2026 – midwesterndoctor.com/p/the-simple-ways-to-re-store-sexual

Die therapeutischen Eigenschaften von DMSO helfen bei zahlreichen komplexen Erkrankungen des Fortpflanzungssystems,

von denen sowohl Männer als auch Frauen betroffen sind und die von der Medizin nur schwer behandelt werden können:

- Gutartige Prostatahyperplasie, Prostatasteine, Prostatitis und Prostatakrebs.
- Hodenverletzungen, Nebenhodenentzündung und Verletzungen des Hodensacks.
- Erektionsstörungen, Genitalinfektionen (Warzen, Herpes usw.), Peyronie-Krankheit, Priapismus, Funktionsstörungen des Beckenbodens und sexuelle Störungen infolge anderer urogenitaler Probleme.

14. FAQ von Dr. Harmut Fischer

Siehe medizinzumselbermachen.de/dmsco-co/faqs-dmsco.

15. Literaturverzeichnis

Anmerkung: Seit dem Jahr 2025 sind insbesondere bei Amazon zahlreiche Bücher von sehr schlechter Qualität zum Thema DMSO erschienen, die mit sogenannter künstlicher Intelligenz verfasst wurden.

Das DMSO-Handbuch – Verborgenes Heilwissen aus der Natur.

Dr. Hartmut Fischer.

Verlag: daniel-peter-verlag.de. 267 Seiten.

Eines der besten neueren Bücher über DMSO.

Helmut Fischer studierte Chemie und Pharmazie an der Universität Würzburg und promovierte in Naturwissenschaften (was ihm zumindest in Deutschland den Titel „Doktor“ einbringt).

Er arbeitete mehrere Jahre als Forscher für die Pharmaindustrie. Er ist Heilpraktiker.

Die [Website von Dr. Fischer](#).

Erhältlich auf Englisch, Spanisch und Portugiesisch:

- [The DMSO Handbook](#): A New Paradigm in Healthcare.
- La Guía del DMSO: El conocimiento oculto de la naturaleza para la sanación.
- DMSO – Um Manual: O potencial terapêutico da natureza.

Heilen mit DMSO

Amandha Vollmer.

Ulysses Press, 2020, 208 Seiten. Die [Website](#) zum Buch.

Dimethyl Sulfoxide (DMSO) in Trauma and Disease

Stanley W. Jacob, Jack C. de la Torre.

[CRC Press](#), 2018, 272 Seiten.

Über die Autoren

Dr. Stanley W. Jacob, MD, ist der Entdecker der medizinischen Eigenschaften von Dimethylsulfoxid (DMSO). Diese Entdeckung hat zu mehr als 20.000 Veröffentlichungen in Bereichen wie Schmerz, Entzündung, Sklerodermie, interstitielle Zystitis, Arthritis, resistente Tuberkulose, Krebs, Kryobiologie, freie Radikale, Schlaganfall und Neuroprotektion geführt. Dr. Jacob erwarb seinen Doktor der Medizin an der Ohio State University und absolvierte seine chirurgische Ausbildung am Beth Israel Hospital in Boston. Er war Chefarzt der Chirurgie bei den Harvard Surgical Services und Dozent für Chirurgie an der Harvard School of Medicine, bevor er an die Oregon Health Sciences University berufen wurde, wo er Leiter des Organtransplantationsprogramms wurde und später zum Gerlinger-Professor für Chirurgie aufstieg. Dr. Jacob erhielt im Laufe seiner Karriere zahl-

⁵⁷ SDRC oder Algodystrophie, eine chronische Erkrankung, die durch Schmerzen gekennzeichnet ist, die in keinem Verhältnis zum auslösenden Reiz stehen.

reiche Auszeichnungen, vor allem für seine Forschung zu DMSO, darunter den Kemper Foundation Research Scholar, den Markle Scholar in Medical Sciences, den Governor's Award for Outstanding Northwest Scientist und die Auszeichnung „Humanitarian of the Year“ der National Health Foundation.

Dr. Jacob war Vorsitzender oder Mitvorsitzender von 16 internationalen Forschungskonferenzen zum Thema DMSO, die weltweit stattfanden. Er ist Autor von einem Dutzend medizinischer Lehrbücher, darunter die Klassiker „Elements of Anatomy and Physiology“ (WB Saunders, 1989) und „Structure and Function in Man“ (WB Saunders, 1978). Seine Publikationsliste umfasst mehr als 170 begutachtete Artikel, Dutzende von Buchkapiteln sowie Einträge in der Encyclopaedia Britannica. Dr. Jacob ist derzeit emeritierter Professor für Chirurgie an der Oregon Health Sciences University. Dr. Stanley Jacob verstarb am 17. Januar 2015. Sein Vermächtnis lebt weiter.

Jack C. de la Torre, MD, PhD, begann seine Arbeit zu Dimethylsulfoxid (DMSO) in den frühen 1970er Jahren, kurz nach seiner Ernennung zum Assistenzprofessor für Neurochirurgie an der University of Chicago. Dr. de la Torres Forschungen zeigten, dass DMSO in der Lage ist, den intrakraniellen Druck schnell zu senken, die zerebrale Durchblutung wiederherzustellen und die Atmung bei nicht-menschlichen Primaten zu stabilisieren, die tödliche traumatische Hirnverletzungen erlitten hatten. In den folgenden acht Jahren erweiterte er seine Erkenntnisse zu Hirntraumata und zeigte, dass die intravenöse Verabreichung von DMSO bei der Behandlung von primären und sekundären Schäden nach experimentellen ischämischen Schlaganfällen und Rückenmarkstraumata wirksam war. Diese neuroprotektiven Eigenschaften von DMSO wurden in den letzten drei Jahrzehnten von anderen Forschern umfassend bestätigt.

The DMSO Handbook for Doctors

Archie Scott. [iUniverse](#), 2013, 140 Seiten.

Erhältlich auf Französisch.

Politics In Healing – Suppression and Manipulation in American Medicine

Daniel Haley. Potomac Valley Press. 2000, 501 Seiten.

Kapitel 6 dieses Buches ist dem DMSO und **Dr. Stanley Jacob** (dem „Vater des DMSO“) gewidmet.

Es ist als PDF auf Englisch und Französisch erhältlich:

- [DMSO – The Persecuted Drug.](#)
- [DMSO : un médicament persécuté.](#)

DMSO: Nature's Healer

Dr. Morton Walker.

[Penguin Publishing Group](#), 1993, 352 Seiten.

Lesen Sie einen [Auszug aus dem Buch](#).

DMSO – Die Anwendung in der Medizin

Jacob, S.W., Herschler, R.J., Schmellenkamp, H.

[Springer](#), Berlin, 1985, 153 Seiten.

Tagungsband eines internationalen Kolloquiums über DMSO in der Medizin, das im Oktober 1984 in Neu-Ulm stattfand.

[Das Vorwort lesen](#), von **Robert J. Herschler** und **Stanley W. Jacob**.